

# StadtPost

## Dietzenbach

Mit den amtlichen Bekanntmachungen  
der Stadt Dietzenbach

Wir wünschen allen Kunden,  
Freunden und Bekannten ein  
friedvolles und besinnliches  
Weihnachtsfest und gute Fahrt  
ins neue Jahr!  
Bleiben Sie gesund.

Ihr Auto Beyer Team



www.auto-beyer.de

**AUTO BEYER**  
part of the **HoB Repair** Group

63110 Rodgau | Boschstr. 3 | info@auto-beyer.de



Zuvorkommend bewirteten Schülerinnen und Schüler der 9c des Realschulzweiges der Ernst-Reuter-Schule ihre älteren Gäste. FOTO: SCHOLZE

## Ein Miteinander der Generationen

### Ernst-Reuter-Schüler gestalten Weihnachtsfeier für Senioren

VON BARBARA SCHOLZE

Dietzenbach – Wenn in der Aula der Ernst-Reuter-Schule junge nikolausbemützte Weihnachtsmänner und -frauen auf Senioren treffen, fröhliche Lieder wie Feliz Navidad erklingen und besinnliche Erzählungen für Nachdenklichkeit sorgen, ist die Zeit der alljährlichen Seniorenweihnachtsfeier gekommen. Auch in diesem Jahr ist das Treffen für die

betagten Dietzenbacher schwerpunktmäßig das Produkt intensiven ehrenamtlichen Engagements. Zusammengekommen in dem Wunsch, ein paar besondere Stunden möglich zu machen, sind die Gemeinschaft der Ernst-Reuter-Schule, das Team der städtischen Seniorenarbeit, die Seniorenhilfe und der örtliche Lions-Club, hier vor allem Lions-Mitglied Harald Riekes mit seiner Frau Christa.

Schon beim Betreten der Schule sind freudige Ausrufe der etwa 160 Gäste zu hören. Bewundert werden die beiden prächtig geschmückten Weihnachtsbäume im Foyer und auf der Bühne. Auch die Aula ist erst einmal nicht wiederzuerkennen. Die Tische sind liebevoll dekoriert, die Schülerinnen und Schüler der 9c des Realschulzweiges, die sich im Vorfeld freiwillig für das Projekt gemeldet hatten, bieten einen

fürsorglichen Service. „Darf ich ihnen noch mal Kaffee einschenken oder vielleicht Zucker und Milch bringen?“, heißt es wie am laufenden Band. Wahrscheinlich sind es auch solche Momente, die Bürgermeister Dieter Lang meint, wenn er in seiner Ansprache dazu aufruft, sich besonders in der Adventszeit an vielen kleinen Dingen zu erfreuen.

Fortsetzung auf Seite 2

## Neuer Erscheinungstag

Liebe Leserinnen, liebe Leser, im kommenden Jahr verändert sich die Erscheinungsweise der Heimatblätter. Ab Januar erscheinen die StadtPost-Ausgaben, das Seligenstädter Heimatblatt und der Heimatbote Obertshausen am Wochenende, statt wie bisher in der Wochenmitte. Die erste Ausgabe 2024 liegt am Samstag, 6. Januar, in den Briefkästen. Bis dahin erhalten Sie Ihre Heimatblätter wie gewohnt am Mittwoch und Donnerstag. Verlag und Redaktion wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit und friedliche Feiertage.

## Kleine Entlastung in „schwierigen Zeiten“

Dietzenbach – Die frohe Botschaft kurz vor den Festtagen: Abwasser wird für die Haushalte in der Kreisstadt ab dem kommenden Jahr günstiger. Kleiner Wermutstropfen: Für ihr Frischwasser müssen die Bürger künftig mehr hinlegen.

Mehr auf Seite 3

**Hörgeräte  
von Philips?**  
NUR bei PEGELS  
in Dietzenbach  
und Rodgau/NR.



Offenbacher Str. 60 | 63128 Dietzenbach  
Tel.: 06074-48 63 22 0  
Puisseauxplatz 5 | 63110 Rodgau/NR  
Tel.: 06106-26 77 23 3  
www.pegels.de | info@pegels.de

pegels  
hörgeräte

gut zu hören.

## Jederzeit digital...

www.stadtpost.de



Goldhaus  
Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr  
Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr  
oder nach Vereinbarung!  
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
www.goldhaus-obertshausen.de

## Unsere Angebote

montags	2 Zimtweck	nur 2,89 €
dienstags	2 Pflaumenkreppl	nur 3,29 €
mittwochs	2 Schoko-Birnen-Schnitten	nur 3,79 €
donnerstags	2 Puddingkreppl	nur 3,29 €
freitags	2 Triple-Choc-Muffins	nur 3,19 €
samstags	1 Bratapfelkuchen	nur 6,59 €



Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den

# ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

## TANK - MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem / teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M. · Lärchenstr. 56  
☎ 069/392684 · ☎ 069/399199 · Fax 069/399199 oder 38010497  
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de  
Oberursel 06171/74335 · Wiesbaden 06122/504588 · Mainz 06131/672830 · Heusenstamm 06104/2019

### Bedachungen

Neu- u. Umdeckungen  
Fassadenbekleidungen  
Abdichtungstechnik  
Wärmedämmtechnik  
Asbestsanierung

### Bauspenglerei

Metalleindeckungen  
Dach, Fassaden  
Vor- u. Anbauten  
Dachrinnen aus Zink  
und Kupfer



**Bedachungen - Bauspenglerei**  
Dachdecker und Spengler-Meister  
Sachverständiger

**Freddy Schreiner | Kettelerstraße 97 | 63500 Seligenstadt / H.**

Telefon: (06182) 25 000    Fax: (06182) 29 07 79    Mobil: (0171) 51 69 87 2

Email: schreiner-bedachungen@t-online.de

**Fairer Kaffee**

weil wir das Aroma der Gerechtigkeit nicht missen möchten.  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Ihre Adresse für gesunden Schlaf!**

Neue Matratzenmodelle eingetroffen

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Kunst

**Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Do., Fr.	9 - 18 Uhr durchgehend
Mittwoch	9 - 13 Uhr
Samstag	9 - 13 Uhr

**Wir beraten Sie gerne!**

Frau M. Kunst    Herr S. Kunst

**Unsere Serviceleistungen:**  
Wir beraten Sie fachgerecht, individuell und kompetent, liefern frei Haus und entsorgen Ihre alten Matratzen und Lattenroste fachgerecht und natürlich kostenfrei.

**Matratzen-Lattenroste-Bettwaren-Bettgestelle**

**kunst GmbH**

**Matratzenfachmarkt**

NEU: Rodenbacher-Straße 38 · 63755 Alzenau

Tel. 06023-1300 · Fax 06023-2336, gegenüber TÜV  
Folgen Sie unserer Beschilderung!

[www.matratzenmarkt-kunst.com](http://www.matratzenmarkt-kunst.com)



Mit-Organisator Harald Riekes (links) und Moderator Rainer Fenchel freuen sich über die vielen Gäste. FOTOS: SCHOLZE

## Ein Miteinander der Generationen

### Ernst-Reuter-Schüler gestalten Weihnachtsfeier für Senioren

VON BARBARA SCHOLZE

Fortsetzung von Seite 1

Dietzenbach – Und so gilt es auch die Bühne gut im Auge und im Ohr zu behalten, läutet da doch regelmäßig Moderator Rainer Fenchel, Musik- und Physiklehrer an der ERS, die Programmpunkte ein. In einer gelungenen Mischung aus Besinnlichkeit und Erheiterung führt er mit Humor und Witz durch den Nachmittag. Seit 26 Jahren steht er in jedem Advent bei der Seniorenweihnachtsfeier auf der Bühne, „und ich freue mich jedes Mal darauf, denn es sind Momente, in denen man trotz Stress zur Ruhe kommen kann.“

Mit genügend Pausen im Programm, um sich auch austauschen zu können, lauschen die Gäste musikalischen Beiträgen, etwa von Alice Asije, begleitet von Alexandra Frank und Robert und Angelina Kähm. Eine Bläsergruppe verschiedener Generationen rund um den Musikschulleiter Joachim Neumann spielt bekannte Weihnachtslieder. So ganz kann Moderator Fenchel dabei das Kalauern nicht lassen. „Das Lied „Süßer die Glocken nie klingen“ ist übrigens auch für Diabetiker geeignet“, teilt er mit.

Eher auf das Erzählerische spezialisiert sind dann die Beiträge der Schul-Theatergruppe, Helga Giardino erzählt eine Geschichte von Weihnachten früher und betrachtet dabei, wie es heute

ist, mit Plastikbäumen, mit Licht und Spielzeug, das am Heiligen Abend noch kaputt geht. „Stellt nicht die Geschenke in den Mittelpunkt, sondern die Menschen“, mahnt sie. Traditionell erzählt Harald Riekes schließlich von den unzerrennlichen „Frankfurter Quetsche-figürcher“. Einen Höhepunkt bietet im Anschluss die preisgekrönte Dietzenbacher Nachwuchs-Violinistin Ayumi Sophie Jung mit einer Etude für Violine.

„Wir freuen uns alle, dass auch dieses Projekt nach der Corona-Pandemie wieder so viel Fahrt aufgenommen hat“, sagt Schulleiter Georg Köhler. Die beteiligten Mit-

glieder des Kollegiums seien sehr engagiert hinsichtlich der Feier und wirkten motivierend auf die Schüler. „Es ist eine gute Gelegenheit, Empathie zu zeigen, wir haben doch alle gelernt, dass es nur miteinander geht.“

Die beiden letzten Punkte im Bühnenprogramm der Seniorenfeier sind dann seit vielen Jahren schon traditionell gesetzt. Erst erklingt das Lied „Die Weihnachtsbäckerei“ mit einem Chor aus der Klasse 5cg und dem Helferservice, dann stimmen alle im Saal „O du fröhliche“ an. Der Nachhauseweg ist entsprechend beschwingt. „Ich bin jedes Jahr froh, wenn ich hier war“, sagt eine der Besucherinnen.



Weihnachten gestern und heute stellte Helga Giardino in ihrem Beitrag gegenüber.

# Kleine Entlastung in „schwierigen Zeiten“

## Abwasser wird für Haushalte in der Kreisstadt günstiger und Frischwasser teurer

VON BARBARA SCHOLZE

**Dietzenbach** – Die frohe Botschaft kurz vor den Festtagen: Abwasser wird für die Haushalte in der Kreisstadt ab dem kommenden Jahr günstiger. Kleiner Wermutstropfen: Für ihr Frischwasser müssen die Bürger künftig mehr hinlegen. Aber immerhin: Ein bisschen was bleibt im Portemonnaie hängen.

Am heutigen Freitag sollen die Stadtverordneten über eine neue Satzung zu den Abwassergebühren abstimmen. Berechnung und Stellungnahme dazu hatte bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Thomas Gutsche von der damit beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft pwc präsentiert. Die Abwasserbeseitigung ist Angelegenheit der Stadtwerke als Entsorger, beauftragt mit den Arbeiten sind die Städtischen Betriebe. Berechnet werden die beiden Bereiche Schmutz- und Niederschlagswasser, wichtige Fak-

toren sind dabei auch der Betrieb der Kläranlage und des 135 Kilometer langen Kanalnetzes.

Künftig reduziert sich der Preis für die Schmutzwasserentsorgung von 3,09 Euro auf 2,64 Euro. Für das Niederschlagswasser sind anstatt 0,54 Euro dann nur noch 0,49 Euro fällig. Berechnungsgrundlage für das gebrauchte Wasser ist die Kubikmeteranzahl des genutzten Frischwassers, beim Niederschlagswasser zählen die Quadratmeter der bebauten und befestigten Fläche.

„Am Beispiel eines Durchschnittshaushaltes mit vier Personen auf einer Wohnfläche von etwa 180 Quadratmetern bedeutet das eine Entlastung von rund 90 Euro pro Jahr“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Guido Schick auf Anfrage der Redaktion. Allerdings kommt die Ermäßigung nicht so ganz aus freien Stücken, ist sie doch eher eine Kompensation eines Überhangs der vergangenen

Jahre, der im Gebührenbereich grundsätzlich an den Bürger zurückgegeben werden muss.

Die meisten weiteren Änderungen in der Satzung sind organisatorischer und kleinere Art, betreffen etwa die Anschlusshöhe an der Grundstücksgrenze oder die Einleitmenge, die von der Stadt festgelegt wird. Aufgenommen ist nun neben der schon länger enthaltenen Gartenbewässerung der Bereich Bauwasser, der auf Antrag bei der Bemessung unberücksichtigt bleiben kann.

Dem guten Gefühl, dass es etwas günstiger wird, steht nun allerdings eine Erhöhung bei den Trinkwasserpreisen gegenüber, wie Schick weiter mitteilt. Diese seien Teil des Wirtschaftsplans und müssten unter anderem steigende Investitionskosten und Löhne berücksichtigen. „Wobei diese Faktoren gar nicht mal den Ausschlag geben“, sagt der Geschäftsführer. „Wir beziehen unser Wasser vom

ZWO, dem Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach, dort wurden nun zum zweiten Mal die Einkaufspreise erhöht, was wir bisher nicht berücksichtigt haben.“ Das müsse ausgeglichen werden, was bedeutet, dass ab dem 1. Januar der Arbeitspreis von 1,88 Euro auf 2,11 Euro steigt und sich bei den Wasserzählern in der Standardgröße das Entgelt von brutto 2,84 Euro pro Monat auf 5,35 Euro erhöht.

Bei dem vorgenannten Beispielhaushalt bedeute das Brutto-Mehrausgaben von etwa 75 Euro, in der Gegenüberstellung von Ab- und Trinkwasser verblieben aber in Zukunft immer noch ungefähr 15 Euro im Geldbeutel der Bürger. „Das ist nicht viel“, gesteht der Geschäftsführer ein. „Wir schaffen es aber, dass die Bürger trotz schwieriger Zeiten noch entlastet werden.“ Darüber hinaus weist Schick darauf hin, dass Dietzenbach in beiden Bereichen im Mittelfeld ande-

rer Kommunen liege und die Wasserpreise lange Zeit nicht angehoben habe.

„Wasser ist ein wertvolles Gut, das wird immer deutlicher“, stellt der SWD-Chef weiter fest. Bereits in diesem Jahr sei die Wasserampel mit der Mahnung auf Sparsamkeit im Verbrauch auf Gelb gestellt worden. „Das hat aber leider nicht viel gebracht“, sagt Schick. Wenn der Trinkwasserspiegel weiter sinke, sei das nicht unproblematisch. „Wasser wird nochmal einen ganz anderen Wert bekommen“, prognostiziert er. Darüber hinaus müsse auch die Abwasserversorgung kontinuierlich zukunftsfähig gemacht werden. So werde derzeit kräftig in die Kläranlage investiert und die Kanäle unterlägen einer regelmäßigen Instandsetzung. „Vor allem mit der Erweiterung des Klärwerks kann Dietzenbach nochmal wachsen, das ist eine stetige Entwicklung in die Zukunft“, betont Guido Schick.

**Noch Termine frei !!!**  
**Wir führen aus:**  
 \* PFLASTERARBEITEN  
 \* Plattenarbeiten  
 \* Kellerwandisolierungen  
 \* Hofsanierung  
 \* Erd-, Kanalarbeiten

**GAWE-BAU**  
 Auf der Beune 9  
 64839 Münster

**40 JAHRE JUBILÄUM**

**TEL. 06071 / 391991**  
**www.gawe-strassenbau.de**  
 500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG



**Endlich Zeit zum Kuscheln**

Ihre Spende hilft bedürftigen Müttern.

Spendenkonto  
 IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04  
 BIC: BFSWDE33MUE

 Eilly Heuss-Knapp-Stiftung Müttergenesungswerk

Vom 20. bis 30. Dezember 2023

# INVENTUR-VERKAUF

WAS WIR JETZT VERKAUFEN - BRAUCHEN WIR NICHT ZÄHLEN

<b>E-BIKES</b> bis zu <b>1000€</b> reduziert	<b>FAHRRÄDER</b> bis zu <b>35%</b> reduziert	<b>ZUBEHÖR</b> bis zu <b>20%</b> reduziert
---	---	---

Abbildungen beispielhaft



**RADWELT BONNET**

\*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Radwelt BONNET GmbH • Großostheimer Str. 22 (Zufahrt über REWE Parkplatz) • Schaffheim  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00-19:00 Uhr, Sa 10:00-14:00 Uhr • [www.radwelt-bonnet.de](http://www.radwelt-bonnet.de)



## Gedächtnislücken?

Ein Kennzeichen der Alzheimer-Krankheit sind Gedächtnislücken. Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben oder rufen Sie uns an!

**0800 / 200 400 1** (gebührenfrei)

 Alzheimer Forschung Initiative e.V.  
 Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf  
[www.alzheimer-forschung.de](http://www.alzheimer-forschung.de)

**Werde Wunscherfüller:in Jetzt helfen und spenden!**

Stichwort: **Anzeige Wünschewagen**  
[www.wuenschewagen.de](http://www.wuenschewagen.de)

 ASB Arbeiter-Samarien-Bund



**Der Wünschewagen**  
 Letzte Wünsche wagen

## IMPRESSUM

**StadtPost**

Stadtpost Dietzenbach  
www.stadtpost.de

**Verlag:** Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
Waldstraße 226, 63071 Offenbach

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige  
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

**Geschäftsführer:**  
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein

**Redaktion:**  
Tel. 069 85008 271  
stadtpost.dietzenbach@stadtpost.de  
Jochen Koch (V.i.S.d.P.)

**Vermarktungsleitung:**  
Tel. 069 85008-0  
Jelisaweta Scherdel  
jelisaweta.scherdel@op-online.de

**Zustellung:**  
Tel. 069 85008-443  
leserservice@extratipp.com  
Christian Kramer (Ltg.)

**Druck:**  
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Anzeigenpreis nach Preisliste 62a vom 1. 5. 2023  
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.stadtpost.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.



**Die Resonanz auf das Pilotprogramm** ist laut Auskunft aus dem Rathaus gut – davon überzeugte sich auch Erster Stadtrat René Bacher bei einem Besuch in der Kita 5.

FOTO: PRIVAT

## Fitnessübungen gegen den Personalmangel

Stadt bietet in einem Pilotprojekt ein Gesundheitsprogramm für Kita-Beschäftigte an

**Dietzenbach** – Wie fast überall im Land fehlt es auch in Dietzenbach an Kita-Personal. Damit sich die Zahl der Erzieherinnen und Erzieher infolge von Krankheiten nicht unnötig weiter reduziert, bietet die Stadt in einem Pilotprojekt in drei Kitas ein Gesundheitsprogramm für die Beschäftigten an.

„Hierbei haben die Fachkräfte in den vergangenen

Wochen sowohl in Gruppen- als auch individuellen Einzelterminen Tipps und Übungsbeispiele von erfahrenen Trainern erhalten, die sich gut in den Kita-Alltag einbinden lassen“, heißt es aus dem Rathaus. „Ziel dieses Pilotprojekts, bei dem wir präventive Maßnahmen zur Verfügung stellen, ist es, langfristig hohe Krankenstände zu vermeiden und die Fachkräfte darauf zu

schulen, bewusst mit ihren Kräften umzugehen und ihren Körper gegen Belastungen zu stärken“, sagt Dietzenbachs Erster Stadtrat René Bacher. So wolle man Personalknappheit und Krankmeldungen entgegenwirken.

„Wir haben eine gute Schulung samt hilfreicher Sportutensilien bekommen und konnten die stärkenden Übungen bereits nach kurzer

Zeit eigenständig durchführen“, berichtet Ines Frottscher, Leiterin der Kita 5. „Es ist motivierend, dass alles ganz individuell auf den eigenen Körper zugeschnitten wurde und man so direkt den Effekt spüren kann.“

Ob und in welchem Umfang der Krankenstand mit dem Kurs reduziert werden konnte, soll eine Auswertung Anfang 2024 zeigen. nb

FESTLICHE ZEIT!

BESONDERE GESCHENKIDEEN FÜR DIE LIEBSTEN.

**Noch auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk?** Verschenken Sie Vorfreude mit einem Löwer-Gutschein! Oder bereiten Sie kulinarische Freude mit einem Platz in einem unserer Weber-Grillkurse in Mömlingen. Alternativ lassen Sie sich von unseren blühenden Geschenkideen inspirieren. Machen Sie dieses Weihnachten unvergesslich – mit einem Geschenk von Löwer.



### GUTSCHEINAKTION

Bis 24.12.2023 gibt es zu jedem Löwer-Gutschein ab 25,-€ einen 5,-€ Rabatt-Gutschein\* geschenkt.  
\*Einlösbar bis Ende Februar 2024.



### WEIHNACHTLICHE DEKOARTIKEL

Ho, Ho, Ho! Auf all unsere weihnachtlichen Dekoartikel gibt es ab jetzt 30% Rabatt.

\* Angebote gültig bis zum 24. Dezember 2023

#### GOLDBACH/ ASCHAFFENBURG

» A3 Ausfahrt AB-Ost  
Andreas & Gustav Löwer GbR  
An der Lache 135-137  
Tel. 06021 / 90162-0  
goldbach@gaertneri-loewer.de  
Mo.–Sa. 09:00–19:00 Uhr  
Sonntag 11:00–13:00 Uhr  
24.12. & 31.12. geschlossen

#### ROSSDORF

» Direkt an der B38  
Andreas, Martin und Gustav  
Löwer GbR  
Heinz-Friedrich-Straße 12  
Tel. 06154 / 69409-0  
rossdorf@gaertneri-loewer.de  
Mo.–Fr. 08:30–18:30 Uhr  
Samstag 08:30–18:00 Uhr

#### HANAU

» Gewerbegebiet HU-Nord  
Martin und Gustav Löwer GbR  
Oderstraße 1  
Tel. 06181 / 18050-0  
hanau@gaertneri-loewer.de  
Mo.–Sa. 09:00–19:00 Uhr

#### MÖMLINGEN

» Direkt an der B 426  
Löwer GmbH, Andreas Löwer  
Bahnhofstraße 37  
Tel. 06022 / 50893-0  
moemlingen@gaertneri-loewer.de  
Mo.–Sa. 09:00–18:30 Uhr

#### SELIGENSTADT

» A3 Abfahrt Seligenstadt  
Martin Löwer, Dudenhöfer Straße 60  
Tel. 06182 / 290861  
seligenstadt@gaertneri-loewer.de  
Mo.–Sa. 09:00–18:30 Uhr



**Märchenstunde im Museum**

Gespannt lauschen die Kinder der 2c der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Margit Hagen bei der Märchenstunde im Historischen Museum. Insgesamt 37 Kindergruppen haben sich zur weihnachtlichen Vorlesestun-

de angemeldet. Die Nachfrage war laut Museumsleiterin Maria Polatowski-Ruprycht sogar so groß, dass nicht alle Gruppen einen Termin bekommen konnten.

FOTO: PRIVAT



**Verein bekommt eigene Hymne**

Zur Weihnachtsfeier des Vereins für Sport und Gesundheit waren 120 Gäste gekommen. Nach seiner Begrüßung überraschte Vereinsvorsitzender Jürgen Schwab (Mitte), der durch Mas-

hood Khalid (links) vertreten wird, die Mitglieder mit der neu kreierte Vereinshymne. Die Hymne wird ab sofort alle festlichen Aktivitäten der VSG einleiten. Bürgermeister Dieter Lang übernahm im Anschluss die Ehrung zweier langjähriger Mitglieder und Jörg Wagner (rechts), vom Sportkreis Offenbach überreichte Schwab die Ehrenplakette des Kreises in Silber für seine Verdienste um das Ehrenamt. Weiterer Programmpunkt war eine Solo-Showtanz-Einlage von Sara Hagemann. Ehrenbürgermeister Jürgen Heyer spielte Akkordeon.

FOTO: PRIVAT

**NEU NEU NEU**

Edle Tropfen von der Durbacher Winzergenossenschaft!



Wein | Sekt | Secco  
Liköre | Brände  
In großer Auswahl!

**ANGEBOT:**

Schöne Zeit | Super Lecker Wein.  
Weiss / Rose / Rot  
**€ 6,99 / 0,75l** (1l = 9,32 €)  
Geschenkgutscheine  
Präsentkörbe



*Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

**WEIN + FRÜCHTEHAUS  
STAUDT**



Seit über 90 Jahren Ihr Fachgeschäft in Rodgau - Nieder-Roden  
Obere Marktstraße 2 / Tel.: 06106 / 771325

**DRAHT-WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61

Internet: [www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
Email: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

**Meine Türen, so einladend schön.**

- umweltschonend
- zuverlässig
- kompetent
- nachhaltig
- bequem
- lokal

**PORTAS®**  
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.  
Wir verschönern Dein Zuhause!

☎ 0 60 74 - 40 41 27  
✉ [info@portas.de](mailto:info@portas.de)

**Cashback-Wochen**

**Schneller bestellen – mehr bekommen!**

bis **150 €**

CASHBACK  
bei Bestellung bis  
31. Dezember 2023

bis **130 €**

CASHBACK  
bei Bestellung bis  
15. Januar 2024

bis **100 €**

CASHBACK  
bei Bestellung bis  
31. Januar 2024

**OFFENBACH-POST**

Jetzt bestellen unter: [op-online.de/cashback](https://op-online.de/cashback)



# Weihnachtsgrüße 2023



Foto: pnthermedia.net / Jag\_cz



Wir wünschen unseren Mitgliedern und Kunden sowie allen Bürgerinnen und Bürgern der Kreisstadt ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

 **Gewerbeverein Dietzenbach e.V.**



Die Sonnen-, Wind- u. Sichtschutz-Experten


**WIR WÜNSCHEN IHNEN SCHÖNE FEIERTAGE UND EINEN GESUNDEN START INS NEUE JAHR.**


BETRIEBSFERIEN VOM 22. DEZEMBER 2023 BIS ZUM 7. JANUAR 2024

 **06102 - 29160**  
[marucci-markisen.de](http://marucci-markisen.de)

Marucci-Markisen GmbH  
Friedhofstraße 23  
63263 Neu-Isenburg

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und friedliches neues Jahr.



 **ASKLEPIOS**  
KLINIK SELIGENSTADT



**JUWELIER DITTMEIER**

Liebe Kunden, wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr. Wir freuen uns, Sie bald wieder begrüßen zu dürfen!

Aschaffener Str. 18 | Seligenstadt  
Tel.: 06182-21961  
[www.juwelier-dittmeier.de](http://www.juwelier-dittmeier.de)

# Weihnachtsgrüße 2023



**Wir wünschen frohe Weihnachten  
und alles gute für das neue Jahr!**

**Wir bieten alles rund um Fuß und Schuh:**

- Maßschuhe    ○ modische Kompressionsstrümpfe
- Bandagen    ○ Einlagen individuell gefertigt

● **Schuhreparaturen aller Art**

**Wir beraten Sie gern: Obertshausen**

Friedr.-Ebert-Str.10/Eingang Fröbelstr. • © 06104/71721 • www.jagic.de



**DETTKI**  
Bad & Heizung  
powered by CHARLES BAD

**Wir wünschen allen Kunden, Freunden  
und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das Jahr 2024.**



**Charles Rhein/Main GmbH**

[www.dettki-badundheizung.de](http://www.dettki-badundheizung.de)

Frankfurter Straße 57 • 63128 Dietzenbach

Tel.: 06074 / 36 63 • [info@dettki-badundheizung.de](mailto:info@dettki-badundheizung.de)



*Allen unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr*

**Ralf Wurm**

Schreinerei - Glaserei

Lehrstraße 8

63128 Dietzenbach

Telefon 06074 / 4 62 96

[ralf.wurm@holz-glas.de](mailto:ralf.wurm@holz-glas.de)

**Lehr** ELEKTRO  
TECHNIK

*Fröhliche  
Weihnachten  
und alles Gute  
für 2024!*

**Geschlossen vom 22.12.2023 - 05.01.2024**

Lehrstraße 6 • 63128 Dietzenbach / Hessen  
Tel. 0 60 74 / 2 33 45 • [www.elektrolehr.de](http://www.elektrolehr.de)

e-masters



Seit 1926 Ihr Partner für SANITÄR & HEIZUNG in Dietzenbach

**Das Bewährte erhalten  
und das Neue wagen**

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle  
und partnerschaftliche Zusammenarbeit  
im Jahr 2023 und freuen uns auf neue  
Projekte im kommenden Jahr.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein friedliches gesundes neues Jahr.

**Es grüßen herzlich  
Torsten Schmidt und Mathias Göckel**

Bahnhofstr. 52 - 63128 Dietzenbach - Tel.: 06074 - 39 25

Mail: [info@schmidt-sanitaeranlagen.de](mailto:info@schmidt-sanitaeranlagen.de)

[www.schmidt-sanitaeranlagen.de](http://www.schmidt-sanitaeranlagen.de)

**pegels**  
hörgeräte

gut zu hören.

Ihr  
Hörgeräteakustiker  
vor Ort  
wünscht Ihnen  
frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr!

Offenbach  
Telefon 069 – 88 39 11

Dietzenbach  
Telefon 06074 – 48 63 220

Mühlheim  
Telefon 06108 – 79 23 43

Obertshausen  
Telefon 06104 – 97 15 61

Rodgau/Nieder – Roden  
Telefon 06106 – 26 77 233

# Weihnachtsgrüße 2023



Foto: pnthermedia.net / Jag\_cz

## Frohe Weihnachten

Wir wünschen harmonische Feiertage,  
ein glückliches und gesundes  
neues Jahr und bedanken uns  
herzlich für Ihre Treue und  
das entgegengebrachte Vertrauen.

Bleiben Sie gesund!

**UHREN**  
**GOLD**  
**SILBER** **EBELING**  
INH.: K. REUTEL · JUWELIER

Schmidtstr.1 • 63128 Dietzenbach • Tel. 06074 - 34 87

[www.uhrensckmuck-ebeling.de](http://www.uhrensckmuck-ebeling.de)

Aus gesundheitlichen Gründen weiterhin  
bis Samstag, 13.01.2024 geschlossen.

**EAB** ELEKTROANLAGENBAU  
GMBH RHEIN/MAIN



Wir danken unseren Kunden für das entgegen-  
gebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen

**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN  
GESUNDES NEUES JAHR**

[www.eab-rhein-main.de](http://www.eab-rhein-main.de)

Ein Unternehmen der **Elvion** Gruppe

Wir wünschen allen Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachts-  
fest und ein gutes  
Neues Jahr!



**EDGE**  
FRISÖRE  
Ihr Frisör in der Altstadt

Im  der Altstadt

Dieter & Anja Gaukler  
Hamannsgasse 4 - Tel. 0 60 74 / 3 11 69



markilux Designmarkise.  
Die Beste unter der Sonne.

**Wir wünschen ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr!**

**Rollladen-Waschk**

Römerstraße 27  
63128 Dietzenbach  
Telefon 0 60 74 - 2 30 32  
[www.rollladen-waschk.de](http://www.rollladen-waschk.de)

**markilux**

## Mieterverein Dreieich und Umgebung e.V.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern

**ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes neues Jahr.**

In der Zeit vom 25.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024  
finden keine Beratungen statt.

Die Geschäftsstelle ist vom 25.12.2023 bis 12.01.2024 geschlossen.  
Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter [www.dmb-dreieich.de](http://www.dmb-dreieich.de)

**Rat- und Rechtsbeihilfe in allen Mietrechtsfragen**



# Dietzenbach braucht Ausgleichsflächen

## Verwaltung erläutert die Problematik mit der Kompensation für Bauprojekte

VON ANNA SCHOLZE

**Dietzenbach** – Die Kreisstadt braucht Flächen für Ausgleichsmaßnahmen. Das zeichnete sich bereits während der Ausschussrunde im November ab. Da für den Eingriff in die Natur durch das Bauvorhaben an den Hainäckern laut Verwaltung keine Kompensation in Dietzenbach möglich ist, wird diese nun in Nachbarkommunen stattfinden. Während der Sitzung des Bauausschusses in dieser Woche erklärte Ursula Becking-Noller indes, was bei den Maßnahmen zu berücksichtigen ist und wieso sich die Umsetzung in Dietzenbach mittlerweile schwierig gestaltet.

Die notwendigen Schritte seien, seit Bestehen des entsprechenden Gesetzes, immer innerhalb der Stadtgrenzen umgesetzt worden, erläuterte Becking-Noller. „Mittlerweile stoßen wir jedoch an Grenzen.“ Zunächst einmal brauche die Verwaltung Zugriff auf die Flächen und das sei nur bei städtischen Grundstücken oder jenen der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft möglich. Das Kompensationskataster, das die Stadt 2010 hat anlegen lassen, weise jedoch nur wenige dieser Flächen als geeignet aus. Gleichzeitig würden die noch vorhandenen Areale kaum sogenannte Bio-



**Durch die Aufwertung des Waldes** gewinnt Hessen-Forst Ökopunkte. Die Stadt Dietzenbach etwa kann diese zum Ausgleich von Bauprojekten erwerben.

FOTO: SCHOLZE

topwertpunkte erbringen. Also jene Punkte, mit denen ermittelt wird, wie umfangreich die Kompensationsmaßnahme für das entsprechende Bauvorhaben sein muss.

Im Hinblick auf das Baugebiet Hainacker kommt nach Becking-Nollers Erklärung noch hinzu, dass die Flächen, die der Stadt bisher zum Ausgleich angeboten wurden, nicht infrage kommen. Die Grundstücke seien aus Sicht des Naturschutzes bereits in so einem guten Zustand, dass sie nicht mehr aufgewertet werden könnten. Das allerdings ist nach dem Gesetz eine Voraussetzung, um die Zerstörung von Natur durch eine Bautätigkeit wieder gut machen zu können.

Grundsätzlich sei es für die Stadt jedoch unausweichlich, Flächen zu erwerben, wenn die Natur in Dietzenbach und nicht in anderen Kommunen von notwendigen Aufwertungen profitieren soll, wie die Abteilungsleiterin deutlich machte. Das bedeute jedoch, dass die Stadtverordnetenversammlung (SVV) zukünftig wieder Geld für jene Zwecke einstellen müsse. Das habe die SVV bereits länger nicht mehr getan. Da der Ankauf von Flächen und die Realisierung von Maßnahmen ein langwieriges Unterfangen sind, rät Becking-Noller Ausgleich im Vorfeld, also ohne konkreten Anlass zu schaffen. Auf diese Weise könne man Ökopunkte gewinnen und

dann vom Konto abbuchen, wenn sie gebraucht würden. Denn abzuwarten, bis diese erteilt worden seien, sei ein Hemmnis für private Investoren und die städtischen Baumaßnahmen. In der Zwischenzeit hingegen müsse sich die Kreisstadt darauf verlassen, fremde Ökopunkte zu nutzen. „Bereits anerkannte Punkte können frei erworben werden“, erläuterte Ursula Becking-Noller. Abkaufen könne man diese etwa von Hessen-Forst, dieser gewinne durch die Aufwertung des Waldes Biotopwertpunkte, die er verkaufe, um die getätigten Maßnahmen rezufinanzieren.

Christel Germer (CDU) wollte im Anschluss an die Präsentation wissen, wie

hoch die Kosten für die Ausgleichsmaßnahmen seien. Schließlich hatte Becking-Noller von hohen Ausgaben gesprochen. Nicht zuletzt auch deshalb, da das Kompensationskataster, das 13 Jahre alt ist, erneuert werden müsse.

Bürgermeister Dieter Lang wies die Stadtverordneten an dieser Stelle jedoch in ihre Schranken. Die Kommunalpolitiker könnten die Verwaltung nicht damit beauftragen, ihnen die entsprechenden Zahlen vorzulegen, sondern lediglich einen Prüfungsantrag stellen. „Wir können aber unseren Willen dazu bekunden“, entgegnete Bauausschussvorsitzender Niels Steinheimer (Grüne), der der Ansicht war, dass der Ratshaushalt die Situation unnötig verkompliziere. Lang hatte zuvor versichert, dass er das Anliegen mitnehmen werde.

Eine weitere Frage hatte angesichts der hohen Kosten Jürgen Balzar (parteilos). Er wollte während der Sitzung wissen, ob sich Grundstücke für ausgleichende Maßnahmen nicht auch pachten ließen. Darüber könne man sprechen, sagte Jörg Nitsch von der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Offenbach. Voraussetzung sei jedoch, dass die Pacht über 30 Jahre laufe, da die Kompensation so lange bestehen müssen.

# Mit Drogendeals die Haushaltskasse aufge bessert

## Schöffengericht verurteilt Dietzenbacher wegen Kokainhandels zu Bewährungsstrafe

VON STEFAN MANGOLD

**Dietzenbach** – Das Offenbacher Schöffengericht hat einen Dietzenbacher wegen Kokainhandels zu einer Haftstrafe von einem Jahr und acht Monaten verurteilt, die Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt.

Staatsanwalt Thomas Glab warf dem Angeklagten vor, am 22. März und am 23. Oktober 2019 an einen gesondert verfolgten Mann Kokain verkauft zu haben. Im Oktober habe es sich um eine Menge von 13 Gramm gehandelt, bei der anschließenden Hausdurchsuchung habe die Polizei weitere zwölf Gramm gefunden. Insgesamt soll es sich um eine Menge von 20,55 Gramm des Wirkstoffs Cocainhydrochlorid gehandelt

haben – gut das Vierfache der Menge, die nicht mehr als gering gilt. Im Keller des Angeklagten fand die Polizei außerdem noch ein paar Gramm Cannabis, die laut Verteidiger Markus Cronjäger für den Eigengebrauch bestimmt gewesen seien. Staatsanwalt Glab schlug in diesem Punkt eine Einstellung des Verfahrens vor.

Im Laufe des Prozesses schilderte Richter Manfred Beck, wie es zu dem Drogengeschäft und zu seiner Entdeckung kam: Der Angeklagte hatte damals keinen festen Job, aber mit seiner Frau vier minderjährige Kinder zu versorgen. Das Geld war knapp, weswegen der Angeklagte die Haushaltskasse mit illegalen Geschäften aufbessern wollte. Gleichzeitig habe 2018 ei-

ne groß angelegte und dennoch diskrete Drogenfahndung der Polizei begonnen. In dem Kontext seien die Ermittler auf den Dietzenbacher aufmerksam geworden. Als man im Oktober den sich anbahnenden Kokainkauf mithörte, wartete man den Deal erst ab und stoppte dann einen aus Aschaffenburg stammenden Käufer. Dieser verhielt sich gegenüber der Polizei redselig und berichtete, mit der Qualität der Ware des Dietzenbachers nicht immer zufrieden gewesen zu sein, letztlich sei der Einkauf bei ihm aber stets wesentlich günstiger gewesen als in Bayern.

Der 43-jährige Dietzenbacher stand zum ersten Mal vor Gericht, mittlerweile geht er wieder einer Erwerbs-

arbeit nach. Staatsanwalt Glab erklärte, weil der Angeklagte jeweils über fünf Gramm Cocainhydrochlorid verkaufte und besaß, müsse er für den ersten Fall zwölf und für den zweiten 16 Monate Gefängnis fordern, beide Strafen ließen sich zu einer Gesamtstrafe von 22 Monaten zusammenziehen, die sich wiederum zur Bewährung aussetzen ließe. Außerdem solle der Angeklagte den geschätzten Verkaufsumsatz von 904,19 Euro bezahlen, sowie eine Geldauflage von 500 Euro.

Rechtsanwalt Markus Cronjäger sah hingegen einen minderschweren Fall von Drogenhandel. Den Angeklagten belaste das Verfahren seit vier Jahren. Er wisse, dass er damals eine

große Dummheit begangen habe. Cronjäger hielt eine Geldstrafe von 150 Tagessätzen à 20 Euro für ausreichend.

Richter Manfred Beck und die Schöffinnen verhängten schließlich 20 Monate Gefängnis, ausgesetzt zur Bewährung. Wegen der langen Verfahrensdauer gelten sechs Monate als bereits verbüßt. Außerdem muss der Mann 904,19 Euro als Geldwerterersatz bezahlen, sowie 400 Euro in Raten à 40 Euro an das Suchtzentrum Wildhof. Einen minderschweren Fall sah das Gericht trotz der damaligen finanziellen Notlage des Mannes nicht: „Sie hätten statt im Drogenhandel auch in einem Warenlager in Dietzenbach arbeiten können“, so Richter Beck.

# Profiküche und Lärm-Ampel

Die Stadt investiert in der Kelterscheune knapp 30 000 Euro in eine neue Küche. Die bisherige war fast 20 Jahre alt. Auch in den Schallschutz wurde bereits Geld gesteckt. Ein Messgerät schaltet notfalls den Strom ab.

VON BERNHARD PELKA

**Urberach** – Die Kelterscheune am Häfnerplatz ist in Rödermark seit ihrer Eröffnung im Mai 2004 einer der zentralen Veranstaltungsorte. Jetzt tätigt die Stadt eine wichtige Investition: Für knapp 30 000 Euro wurde eine neue Küche eingebaut.

Diese Zeitspanne sei „eine Ewigkeit in der Gastronomie“, sagt Bürgermeister Jörg Rotter. „Bei so vielen Veranstaltungen nutzt sich das Mobilier ab. Und nach fast zwei Jahrzehnten war es natürlich auch an der Zeit, die Elektrogeräte auf den neuesten Stand in Sachen Energieverbrauch zu bringen.“ Nach Abstimmung mit dem Hauptmieter in Sachen Kultur, dem Alternativen Zentrum (AZ), hatte sich die Stadt deshalb entschieden, Geld in die Hand zu nehmen.

Die neue Küche glänzt ganz in Edelstahl. Optimal wird der kleine Raum ausgenutzt: mit Schränken oben und unten, Arbeitsplatten, Wandborden, einem Spülzentrum mit zwei Becken und einer Geschirrbrause, einer Profi-Spülmaschine und Spülkörben für Gläser in verschiedenen Größen, einem Heißluftofen, zwei Induktionskochern, einem Unterbau-Kühlschrank und zwei Umluft-Kühlschränken für Getränke.

„Kultur braucht Räume“, meinte der damalige Bürgermeister und heutige Ehrenbürgermeister Alfons Maurer, als er die Kelterscheune ihrer Bestimmung als Veranstaltung- und Versammlungsort übergab. Er bezog dies nicht nur auf das Gebäude selbst, sondern auch auf den seinerzeit neu gestalteten Häfnerplatz. Und die Kultur in Rödermark hat diese neuen Räume – ob draußen oder drinnen – seitdem zu nutzen gewusst.

Seit ihrer Inbetriebnahme erfreut sich die Kelterscheune größter Beliebtheit. Eindrucksvoll belegt dies die Statistik des laufenden Jahres mit insgesamt 159 Terminen: 48 kulturelle Veranstaltungen



Fürs Pressefoto probierten Bürgermeister Jörg Rotter (rechts) und Konzertveranstalter Harry Beierer in der neuen Edelstahlküche die Spüle aus.

FOTO: PELKA

gen (Stadt, AZ, „Red Rooster“); 45 Probetage des Musikvereins 06 Urberach; 57 private Feiern (nur für Bürgerinnen und Bürger aus Rödermark); neun sonstige Veranstaltungen (Neujahrsempfänge, Fastnacht Wahlpartys, Informationsabende).

Die Kelterscheune ist neben dem Rothaha-Saal in der Stadtbücherei ein idealer Veranstaltungsort, sobald die Kulturhalle zu groß ist. Kabarett, kleinformate Konzerte oder Lesungen finden hier auf gut 100 Quadratmetern den passenden Ort. Bei einer Bestuhlung mit Tischen haben 90 Besucher Platz, bei Konzertbestuhlung sind es 120. Für Mietinteressenten steht im Fachbereich Kultur, Heimat, Europa Ute Rudolf zur Verfügung: ☎ 06074 911-654, [ute.rudolf@roedermark.de](mailto:ute.rudolf@roedermark.de).

So viele Feiern machen natürlich Lärm. Und der ist bei den Anwohnern ein Dauerthema. „Das haben wir aber bei allen anderen Veranstaltungen auch – im Ortskern sowieso. Oder auch bei Spielplätzen“, berichtet Rotter von Beschwerden. Problema-

tisch werde es zuweilen im Sommer, „wenn das große Eingangstor nach draußen aufgemacht wird“. Auch Fachbereichsleiter Thomas Mörsdorf weiß um die Situation. Zu einer Eigentümergemeinschaft bestehe Kontakt. Alles laufe im Grunde „recht einvernehmlich“.

Für die Veranstaltungsstätte sind lediglich zwei Parkplätze ausgewiesen: der eine als Lieferantenstellplatz am rückwärtigen Zugang zur Küche und der andere neben dem Haupteingang für Schwerbehinderte. „Besucher aus dieser Gruppe können sich beim Veranstalter wegen dieses Parkplatzes melden“, informiert Mörsdorf. Alle weiteren Parkplätze an der Kelterscheune sind privat, gehören Wohnungs- und Geschäftsinhabern und dürfen weder benutzt noch zugewiesen werden.

Und wie überwacht die Stadt den nach außen dringenden Lärm – etwa bei Konzerten? In der Kelterscheune ist eine Lautstärken-Überwachungsanlage mit Abschaltautomatik installiert, die pünktlich um 22 Uhr ihre

Funktion übernimmt. Die Anlage ist auf 85 dBA im Innenbereich eingestellt. Dieser Grenzwert gewährleistet nach Darstellung der Stadt die Einhaltung des höchstzulässigen und zumutbaren Lärmpegels im Außenbereich laut Immissionsschutzgesetz.

Die optische Anzeige der Anlage erscheint sichtbar an der Längsseite des Saals (gegenüber der Türseite) unterhalb der Deckenkonstruktion. Ihre Funktion erfolgt in drei Stufen durch farblich unterschiedliche Anzeigen:

## ■ Grünes Licht

Alles in Ordnung! Im Normalfall zeigt grünes Licht an, dass sich der Lärmpegel innerhalb der Kelterscheune im zulässigen Bereich befindet.

## ■ Gelbes Licht

Achtung! Steigt der Lärmpegel auf den zulässigen Höchstwert von 85 dBA, wechselt die Farbe auf Gelb. Das bedeutet, dass die Lautstärke sofort zu reduzieren ist, da sonst innerhalb weniger Sekunden die Farbe auf Rot wechselt.

## Rotes Licht:

Alarm! Leuchtet das rote Licht auf, werden, sofern nicht innerhalb von fünf Sekunden die Lautstärke deutlich reduziert wird, die Steckdosen auf der Bühne und in der Halle dauerhaft vom Stromnetz getrennt. Dies betrifft auch die auf der Bühne installierte Lichtanlage.

Wird die Stromzufuhr unterbrochen, funktioniert neben der Beleuchtung im Saal lediglich noch die Stromzufuhr in Foyer, Küche und Toiletten. Die Steckdosen im Saal bleiben bis zur Raumübergabe am folgenden Tag ohne Strom. Durch die allpolige Abschaltung des Stromes ist gewährleistet, dass Musik- und Übertragungsanlagen keinen Schaden nehmen. Deshalb haftet die Stadt nicht für Schäden, die der Mieter im Zusammenhang mit der Stromabschaltung geltend macht.

Konzertveranstalter wie Harry Beierer („RedRooster Rödermark“) haben den Beginn ihrer Abendtermine extra auf 19.30 Uhr vorverlegt, damit es realistisch ist, dass um 22 Uhr alles ausklingt.

# Gemeinsames Projekt aller Grundschüler

## Mehrere Hundert Kinder zünden in der Kulturhalle ein Feuerwerk nach Noten

VON CHRISTINE ZIESECKE

**Ober-Roden** – Viel stimmgewaltiger kann man nicht um musikalischen Nachwuchs werben. Das Singprojekt der Musikschule und der Grundschulen brachte alles in allem mehrere hundert Kinder auf die Bühne.

Es wurde das tolle Spektakel, das Musikschulleiter Benno Eckmann vorher schon erhofft hatte, und es begeisterte Schüler und Lehrer gleichermaßen: Alle Rödermärker Grundschülerinnen und -schüler hatten in der Kulturhalle in zwei Auführungen mit einer Band aus Lehrkräften der Musikschule ein musikalisches Feuerwerk gezündet, effektiv angezündet von Katja Berker und Gabriele Schrenk von der Musikschule. Gemeinsam mit den Lehrkräften der Musikschule Rödermark hatten die Kinder jeweils in ihren Schulen seit Monaten für das Projekt Singwerkstatt geprobt, gesungen, getanzt und es nun in der Kulturhalle mit ihren Mitschülern zusammen aufgeführt.

Professionell begleitet wurden sie dann von der Band mit E-Gitarre, Schlagzeug, Flöte und Klarinette. Vom Gitarrenlehrer Michael Kaufmann stammte die schulgerechte Bearbeitung der zehn Lieder, die schließlich gemeinsam gesungen wurden. Es waren leise, ruhige Lieder wie etwa das Herbstlied dabei, bei dem einige der Kinder ganz wie die Großen ihre Handytaschenlampen schwenkten. Die meisten Stücke aber waren echte Mitmachlieder, bei de-



**Nachwuchswerbung im XXL-Format:** Katja Berker und Gaby Schrenk (vorne) hatten unzählige Kinder aus beiden Grundschulen für das Singprojekt auf der Kulturhallenbühne motiviert.

FOTOS: ZIESECKE

nen kein Kind ebenso wie keine begleitende Lehrkraft ruhig blieb. -Spätestens nach den ersten Takten wurde aufgestanden, mitgetanzt, passende Bewegungen zu den Texten gemacht. Dafür waren aber die beiden Moderatorinnen auf der Bühne verantwortlich, die sich gerade für dreistimmige

kanons noch eine Lehrerin ausgeliehen hatten und so lebendig die Lieder in Bewegung umsetzten, dass die wenigen Ehrengäste, die gerade noch im großen Saal Platz hatten, gar nicht recht wussten, wo sie zuerst hinschauen sollten – auf die hinreißenden Moderatorinnen, auf die bestens vorbe-

reiteten Chorkinder oder aufs mitgerissene Publikum.

Während zur ersten Auführung die Kinder der Trinkbornschule großteils einen vergleichsweise kurzen Anfahrtsweg hatten, waren alle Schüler der Schule an den Linden in einer schier endlosen Schlange mit ihrer Rektorin über den Oberwiesenweg an der Rodau entlang herbeigewandert. Nun saßen sie teilweise auf der Bühne und teilweise im Saal, doch sich bewegen und singen durften sie beide, immer wieder auch im Kanon, zu Liedern, die im Musikunterricht schon angeklungen waren oder in der Chorgruppe, die quer durch alle Klassen ging und seit Wochen schon übten, teilweise dafür sogar vom normalen Unterricht freigestellt. Immer wieder motivierten Katja Berker und Gabriele Schrenk ihre Zuhörer: „Alle stehen auf, damit wir tanzen können!“

Die Chormitglieder der 3. und 4. Klassen übernahmen ein englischsprachiges Lied,

insgesamt umrahmte eine kleine Tiergeschichte die präsentierten Lieder bei dem Projekt, das überwiegend vom Land Hessen finanziert wurde.

Im ersten Durchgang kamen etwa 700 Kinder der Trinkbornschule, im zweiten Durchgang etwa 600 Kinder aus der Schule an den Linden, dazu die beiden Chöre, die durch sehr textlastige Lieder wirklich gefordert waren. Das letzte Lied: ein Lied übers Singen. Wann singe ich gerne und warum? Was machen wir eigentlich, wenn wir singen? Selbst wenn's darauf keine echten Antworten gab, so war doch eines klar: Singen macht allen Spaß, und das weit mehr als man es erwartet. Spätestens die Singwerkstatt hat's bewiesen. Derzeit arbeiten hessenweit 64 Schulen aller Schulformen in solchen Kooperationen. Durch das Programm erhalten mehr als 5000 Schüler Zugang zu vertieftem Musik- und Instrumentalunterricht, ebenso wie die Grundschülerinnen und -schüler in Rödermark.



**Die Kinder, die nicht gerade auf der Bühne standen,** machten im Saal mit. Schließlich war es ja ein Projekt mit allen Grundschulern.

# Ein Ort der Angst für Frauen?

Der Marktplatz und die Straßen drumherum machen der Bürgerinitiative IGOR Kummer. Sie klagt über Gruppen dubioser Gestalten, die sich dort tummeln. Ein runder Tisch mit dem Bürgermeister soll die Situation entschärfen.

VON MICHAEL LÖW

**Ober-Roden** – Im Alt-Ober-Roden läuft nach Ansicht der Initiative IGOR (Interessengemeinschaft lebenswerter Ortskern Ober-Roden) einiges schief. Bestimmte Geschäfte oder Lokale (Wettbüros, Kioske mit Öffnungszeiten bis in den späten Abend, Shishabars) rund um den Marktplatz ziehen ein mitunter zwielichtiges Publikum an.

IGOR-Vorstand Arno Mieth sprach bei der Hauptversammlung von „angsteinflößende Personenansammlungen“ zu später Stunde. Die Konsequenz: Jüngere Frauen aus der Nachbarschaft trauen sich nicht mehr vor die Haustüre – selbst mit Hund nicht. Vor allem der Marktplatz und der Innenhof der Ringpassage hätten sich immer mehr zu einem nächtlichen Angstraum entwickelt.

IGOR empfiehlt einen runden Tisch mit den Grundstückseigentümern und Geschäftsinhabern, um diese Entwicklung zu bremsen. Die Initiative sucht primär den Dialog: Erst mit den Menschen reden und danach



Wenn im Ortskern von Ober-Roden die Straßenlampen angehen, gehen viele Frauen nur noch mit Bauchgrimmen aus dem Haus, klagt IGOR.

FOTO: SASCHA EYSSEN

– falls sich nichts ändert – mit ordnungspolizeilichen Mitteln reagieren.

„Wie will die Stadt dem entgegenwirken?“, fragten Ortskernbewohner Bürgermeister Jörg Rotter (CDU). Der stellte klar, dass zur Verhinderung von Fehlentwicklungen keine Gestaltungssatzung, die Baumaterialien für Hoftore oder die Farbe von Dachziegeln reglementiert, gemeint sei. Eine solche wurde schon 2010 heftig diskutiert und von den Anwohnern mehrheitlich abgelehnt. Vielmehr schwebt dem Bürgermeister eine Sat-

zung vor, die diesen Teil der Stadt vor nachteiligen Veränderungen wie der unverträglichen Nutzungen von Geschäften schützen soll.

Der Bürgermeister versprach, die Idee des runden Tisches mit möglichst allen Gruppen zu prüfen. IGOR-Mitglieder lobten diesen Weg der direkten und sachlichen Kommunikation.

Wenig Lob bekam der Verwaltungschef wegen der Umgestaltung des „Inneren Rings“ zu hören. Aber das war nach diversen Verzögerungen und Baumängeln nicht anders zu erwarten. Be-

wohner der Dockendorffstraße beschwerten sich, dass die Stadt sie alleine lässt bei der Klärung der Baumängel. Der Bürgermeister verwies auf „schwierige juristische abwicklungstechnische Zusammenhänge“: Würde die Stadt vorschnell eingreifen, könne sie das viel Geld kosten.

2024 sollen der westliche Teil der Glockengasse und der Parkplatz in der Glockengasse folgen. Ein Parkraumkonzept fehlt, bemängelt IGOR. Aber nicht nur das: Bei einem Umbau fallen Parkplätze weg. Rotter gab zu be-

denken, dass eine „Formalisierung“ automatisch den Verlust von Parkmöglichkeiten mit sich zieht: Die vorgeschriebenen Abstände könnten nicht eingehalten werden – gerade in engen Straßen wie der Obergasse.

Und wie geht das Projekt Stadtumbau weiter? Bei dem Ausblick auf Projekte wie die Öffnung des Kirchenhügels oder den „Zweiten Ring“ erklärte Bürgermeister Rotter, dass aufgrund der angespannten Finanzsituation der Stadt keine Aussagen über die Umsetzung gemacht werden könne.

## Abwasser- und Müllgebühren steigen 2024

Neufassung der Anleinplicht beschlossen

**Rödermark** – In der letzten Sitzung des Jahres fasste die Stadtverordnetenversammlung eine Reihe von Beschlüssen. Einige kosten die Bürger eine Stange Geld.

Die Stadtverordneten verabschiedeten eine Neufassung der seit 2014 gültigen Satzung über die Leinenpflicht für Hunde während der Brut- und Setzzeit (Anfang März bis Mitte Juni). Begründet wurde die Überarbeitung unter anderem damit, dass die alte Karte mit den ausgewiesenen Leinenpflichtbereichen sehr unübersichtlich, teilweise rechtswidrig und die Einhaltung schwer zu kontrollieren gewesen sei. Laut der neuen

Satzung gibt es künftig eine Liste asphaltierter und geschotterter Wege, die während der Brut- und Setzzeit von der Leinenpflicht ausgenommen sind.

Lediglich ein Teil der SPD-Fraktion stimmte dagegen. Lars Hagenlocher wollte zwar nicht die Leinenpflicht während der Brut- und Setzzeit zum Schutz von Tieren infrage stellen. Die Neufassung verschlechtere aber die Situation von Hundehaltern und Tieren für die Dauer der Brut- und Setzzeit massiv. „Es gibt künftig mehr als drei Monate des Jahres keine legale Möglichkeit, seinen Hund in Rödermark auf einer Freifläche rennen und spielen zu las-

sen“, meinte Hagenlocher. Die Leinenpflicht werde durch die Satzungsänderung massiv ausgeweitet.

Die große Mehrheit des Parlaments stimmte für die neue Satzung. Dr. Rüdiger Werner (FDP) erhofft sich mehr Klarheit und Rechtssicherheit. Der Großteil der Hundehalter sei sehr verantwortungsvoll, sagte Stefan Gerl (AL). „Ein Viertel der Hundehalter ist es aber nicht.“ Daher müsse man Regeln aufstellen, um Verstöße ahnden zu können.

Ohne Aussprache und einstimmig beschlossen die Stadtverordneten die Erhöhung der Abwasser- und Abfallgebühren um bis zu 23 be-

ziehungsweise 3,4 Prozent (wir berichteten) sowie eine Zisternensatzung. Bei Neubauten mit einer Freifläche von mindestens 50 Quadratmetern sind künftig sogenannte Niederschlagswassernutzungsanlagen Pflicht. Das gesammelte Regenwasser soll zur Gartenbewässerung, für die Toilettenspülung und für die Textilwäsche genutzt werden. Das Grundwasser soll geschont und die Abwasseranlagen entlastet werden.

Eine Mehrheit fand ein Antrag der Freien Wähler, für Rödermark die Einführung der Grundsteuer C zu prüfen. Nach einer Gesetzesänderung ist es für Kommunen ab 2025 möglich, die Grundsteuer

C auf baureife, aber nicht bebaute Grundstücke zu erheben, um etwa Grundstücksspekulationen zu verteuern. Allzu große Hoffnungen machten sich die Stadtverordneten in diesem Zusammenhang aber nicht. Die Grundsteuer C hat es unter dem Namen Baulandsteuer früher schon einmal gegeben, die gewünschte Steuerungswirkung sei aber weitgehend ausgeblieben, meinten mehrere Stadtverordnete. Mit den Stimmen von CDU, AL, SPD und den Freien Wählern wurde der Antrag dennoch beschlossen, die FDP und der AfD-Abgeordnete Jochen Roos stimmten dagegen.

# Musiker und Talentförderer

Der städtische Kulturpreis geht an zwei Köpfe der Freien Musikschule Rodgau (FMR). Schulleiter Piotr Konczewski, seit Sommer im Ruhestand, und Uli Kratz als Vorsitzender des Trägervereins prägten und prägen die Musikschule seit Jahrzehnten.

VON EKKEHARD WOLF

**Rodgau** – Die Jury aus Stadtverordneten und Magistratsmitgliedern hatte diesmal unter neun Vorschlägen zu wählen – „eine sehr hohe Zahl“, wie Kulturdezernent Winno Sahn sagt.

Mit dieser Auszeichnung würdigt die Stadt nicht allein die künstlerische Tätigkeit der beiden Musiker und Musikpädagogen. Gemeinsam mit ihren Kollegen haben sie auch dazu beigetragen, Talente zu entwickeln und zu fördern. Mit zahlreichen Veranstaltungen bereichert die FMR das musikalische Leben in Rodgau.

Die Freie Musikschule be-



**Sie prägten die Freie Musikschule Rodgau über Jahrzehnte hinweg:** Uli Kratz (links) als Vorsitzender des Trägervereins und Piotr Konczewski (rechts) als Schulleiter. Das Foto entstand im Frühjahr 2022, als Konczewski sein 25-Jahre-Dienstjubiläum feierte. Bei der Verleihung des Kulturpreises werden beide erneut gemeinsam auf der Bühne stehen.

FOTO: PRIVAT

steht seit fast 40 Jahren – und Uli Kratz ist als Gründungsmitglied von Anfang an dabei. Zunächst war er Mitglied der Schulleitung, dann engagierte er sich im Vorstand des Trägervereins. Seit 18 Jahren ist er Vorsitzender. Weggeführten würdigen seinen sichereren „inneren Kompass“. Er war federführend bei neu-

en Unterrichtsangeboten wie dem Orientierungsmodell.

Zu den Meilensteinen in der Entwicklung des Instituts zählen die Kooperationsvereinbarung mit der Stadt und der Einzug ins Haus der Musik 2002.

Dabei pflegt die FMR eine Organisationsstruktur, die auf Partizipation beruht. Das

kann man auch im Leitbild nachlesen, das Vorstand, Verwaltung, Lehrkräften und Elternvertretung im Jahr 2014 erarbeitet haben: „Die Struktur der Musikschule lädt zu Mitverantwortung und Mitbestimmung ein. (...) Eine offene Kommunikation prägt unsere tägliche Zusammenarbeit. Sie bietet die Grundla-

ge für gute Atmosphäre, Motivation und Kreativität.“

Als „Glücksgriff für die Musikschule“ bezeichnet Uli Kratz den langjährigen Schulleiter Piotr Konczewski, der sich im Juli in den Ruhestand verabschiedete. Er überzeugte nicht nur durch Leitungskompetenz, sondern auch durch Offenheit, Begeisterung und Leidenschaft für Musik und Menschen. „Durch alle musikalischen Genres von Klassik bis Jazz bewegt er sich pädagogisch und konzertant auf sicherem Terrain und hohem Niveau“, hieß es vor anderthalb Jahren in einer Pressemitteilung zu Konczewskis 25-jähriger Tätigkeit als Schulleiter.

Als Percussionist und Schlagzeuger, aber auch als Violinist und Pianist war und ist Piotr Konczewski weit über die Musikschule hinaus präsent, unter anderem in der Salsa-Band „Salsa Verde“. Auch Uli Kratz (Gitarre, Percussion) führt kubanische und südamerikanische Musik auf, neben „Salsa Verde“ zum Beispiel auch mit der Band „Friends in High Places“.



**Sponsoring-Wettbewerb  
JETZT BEWERBEN!**



Der Sponsoring-Wettbewerb von EVO und Offenbach-Post „Mit Hand und Herz für Dein Projekt!“ geht in eine neue Runde. Ab sofort können sich Kulturschaffende, soziale Initiativen, Sport- und Naturschutzvereine aus Stadt und Kreis Offenbach bewerben.

**Der Bewerbungszeitraum endet am 12. Januar 2024.**

Für weitere Informationen scannen Sie einfach den QR-Code oder gehen auf [www.evo-ag.de/mit-hand-und-herz](http://www.evo-ag.de/mit-hand-und-herz)

Fördersumme  
**25.000 €**



**Mit Hand & Herz**  
für dein Projekt!

OFFENBACH-POST

Energieversorgung  
Offenbach AG

# Frisches am Puiseauxplatz

## Neuer Nahversorger will die Geschäftswelt beleben

VON EKKEHARD WOLF

**Nieder-Roden** – Mehr als ein Jahr nach dem Aus des Unverpackt-Ladens am Puiseauxplatz ist wieder Leben in dem Ladenlokal. Vor fünf Tagen hat dort der „Dayan Supermarket“ aufgemacht: ein kleiner Lebensmittelmarkt, in dem es auch Bäckerei-Snacks und Kaffee zum Mitnehmen gibt.

Ein solcher Nahversorger-Markt kann für den Puiseauxplatz ein Gewinn sein, wie Bernhard Schanze von der städtischen Wirtschaftsförderung sagt. Dahinter steht die Idee, dass Einkäufe des täglichen Bedarfs die Kundenfrequenz erhöhen. Je mehr Menschen unterwegs sind, umso eher können auch die umliegenden Geschäfte profitieren.

Auch die Inhaber sprechen bewusst Laufkundschaft an. Schüler können sich mit Getränken oder Süßigkeiten versorgen; Berufstätige können sich einen Espresso, einen Hotdog oder ein belegtes Brötchen holen.

„Wir sind ein Familienbetrieb“, sagt Salam Jamo, der das Ladengeschäft vor etwa



**Luftballons am Eingang** weisen den Weg zum neuen Nahversorger am Puiseauxplatz. Der ehemalige Schlecker-Markt hatte seit der Pleite im Herbst 2012 wechselnde Mieter, unter anderem einen Online-Handel für Schuhe, Uhren und Parfüm, einen Sportartikelhändler und ein Geschäft für unverpackte Lebensmittel.

FOTO: WOLF

einem Jahr erworben und dann umgebaut hat. Er ist Rechtsanwalt und stammt aus dem Irak. Den Lebensmittelmarkt betreibt er gemeinsam mit seiner Ehefrau und seinem Bruder. Ein anderer Bruder hat eine

Shisha-Lounge in Mühlheim. Wie er zum Einzelhandel gekommen ist? „Das ist eine lange Geschichte“, sagt Salam Jamo. Nur so viel sei gesagt: Auch früher, im Irak, habe die Familie schon mit Lebens-

mitteln gehandelt.

Auf 315 Quadratmetern kann man kein Vollsortiment bieten. Die Familie Jamo setzt auf eine Mischung aus Frischware und einem Basis-Sortiment an Grundnahrungs- und Genussmit-

eln. Die Waren kommen unter anderem aus der Türkei, aus Afghanistan, aus arabischen Ländern und vom Balkan. Das Fleisch an der Bedientheke entspricht muslimischen Grundsätzen („halal“).

Beim Gang durch den Laden hebt Salam Jamo ein kleines, grünes Blatt auf, das in der Obst- und Gemüseabteilung zu Boden gefallen ist. „Sauberkeit ist für mich sehr wichtig“, betont er, „wir kontrollieren jede Kleinigkeit.“ Der Umgang mit Lebensmitteln bedeute viel Verantwortung. Das gelte für die Hygiene ebenso wie für die Frische.

Die Neueröffnung am Montagmittag ging ohne große Feier über die Bühne. Wegen eines Trauerfalls war der Inhaberbefehl nicht nach Feiern zumute.

Etwas Besonderes ist der Name des Geschäfts: „Dayan Supermarket“ Obwohl ein Name wie „Frischmarkt“ nahegelegen hätte, hat Salam Jamo den Laden nach seinem Sohn benannt. Das ist nicht nur ein Zeichen der Hoffnung. Es war auch der Wunsch seines verstorbenen Vaters, der an seinem Enkel Dayan viel Freude hatte.

## Rote Mützen und Elchgeweihe

### Georg-Büchner-Schule: Weihnachtsabend in der Aula

**Jügesheim** – Der Nikolaus muss ein Giesemer sein. Und das Christkind geht auf die Georg-Büchner-Schule (GBS). Neben den Weihnachtsmärkten gibt's nicht viele Orte, an denen sich so viele rote Mützen und Elchgeweihe bewegen. Es ist Weihnachtsabend in der Aula – Zeit, schöne Bräuche zu pflegen und kreative Talente zu fördern.

Wie ein roter Faden zieht sich der flotte Bläser-Klang der Brass-Kids durch das Programm. Die gibt's in mehreren Varianten, von Fünft- bis Zehntklässlern. Instrumentalisten der beiden jüngsten Jahrgänge gestalten den Auftakt mit dem „Weihnachtsmann“, der angeblich „morgen“ kommt. Auch der zweite Teil startet im Brass-Sound. Leiterin Sarah Brosch stellte mit ihrem Ensemble zwei Formen von Jingle Bells vor.

Ganz andere Töne zum selben Thema schlägt die Streicher-AG an. Die Mädchen und Jungen beherrschen die klassischen Werke zum Fest, „Alle Jahre wieder“ und „Ihr Kinderlein kommet“. Sie haben aber auch Modernes, Internationales einstudiert, „Easy Pachelbel“ und „Open Melody“. Der Schulchor interpretiert die ganz großen Christmas-Songs aus den USA, so „We Are The World“ gegen den Hunger in Afrika, 1985 geschrieben von Michael Jackson und Lionel Richie, gesungen von 40 Weltstars. Und auch die Nummer Eins haben sie im Repertoire, Mariah Careys „All I Want For Christmas Is You“.

Gesangsbeiträge haben auch die Klassen 5dG und 6aG mit ihren Musiklehrern René Frank und Klaus Bussalb vorbereitet. Frank

führt durch die Abende. „Wir haben viele AGs, sie wollen präsentieren, was sie gelernt haben“, nennt Frank ein Motiv für die adventliche Vorstellung. Das sind nicht nur die Gruppen auf der Bühne.

Die Kulissen-AG sorgt für die weihnachtliche Dekoration, ein anderes Team bereitet die Kostüme, auf der Empore sind die Spezialisten für Licht und Ton untergebracht, in der Pausenhalle verkaufen Schülerinnen und Schüler Sekt und Cola, Brezel und Brötchen. Drinnen zeigen Emma Schiller und Lavinia Werner viel Gefühl mit „Let It Go“ aus Disneys „Eiskönigin“, die Band intoniert „Santa Claus Is Coming To Town“.

Einen Augenschmaus liefert die Tanz-AG, eine balletreife Choreografie zur „Weihnachtsbäckerei“. Dann wirbeln die jungen



**Die Tanz-AG** ließ zur Musik der „Weihnachtsbäckerei“ bunte Bänder kreisen. Ihr Auftritt in der GBS-Aula war eine balletreife Choreografie.

FOTO: PROCHNOW

Damen mit Licht an den Armen und Gymnastikbändern in den Händen durch farbige Lichtbilder.

Es geht um den „Grinch“, der das Fest nicht mag und darum die Geschenke klaut. Doch die Kinder holen ihn ein, laden ihn zum Familienessen ein, singen mit ihm

und vermitteln ihm die schönen Seiten der Weihnacht. Eltern, Angehörige und Klassenkameraden im Publikum spenden begeistert Applaus, wenn Schulleiter Volker Hildebrandt alle Talente noch einmal auf die Bühne holt und sich bedankt.

M.

# „Ich lebe nicht auf der Kirchturmspitze“

Pfarrerin Christina Koch sieht in Studienergebnissen einen Auftrag

**Dudenhofen** – Seit Jahren sinken die Mitgliederzahlen in den Kirchen in Deutschland. Laut der aktuellen Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung sehen sich in der evangelischen Kirche nur noch sechs Prozent der Mitglieder als gläubig und kirchennah. Im Interview spricht Pfarrerin Christina Koch darüber, wie sie diese Entwicklung in Dudenhofen wahrnimmt.

**Frau Koch, laut der Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung ist kirchliche Religiosität für viele nicht mehr von großer Bedeutung. Bereitet Ihnen das Kopfzerbrechen?**

Diese Studie ist ja nicht die erste Studie, und ich bin seit mehr als 30 Jahren Pfarrerin. Das heißt, dass ich das kontinuierlich kennengelernt habe und damit immer konfrontiert bin. Meine Predigten sind so, dass ich nie davon ausgehe, dass alle, die in der Kirche sitzen, fest und überzeugt an Gott glauben, sondern alle auch Zweifeln unterworfen sind. Ich erlebe aber an den Grundschulen, dass es längst nicht mehr selbstverständlich ist, dass Kinder noch Bibelgeschichten kennen, oder dass gebetet wird. Bei den Kindern ist am deutlichsten zu sehen, was in fast jedem Lebensalter spürbar wird. Das ist aber eher ein Auftrag für mich und erst mal kein Albtraum. Aber diese Entwicklung macht schon etwas mit mir, und ich habe manchmal das Gefühl, ich müsste mich fast entschuldigen dafür, dass ich glaube.

**Warum das?**

Das, was ich jetzt spiegle, ist das, was viele andere auch erleben: Wenn im Alltag jemand nicht weiß, wer oder was ich bin, kommt mir eher entgegen, dass gelacht wird. Oder dass Sätze kommen wie „Echt, brauchst du das noch?“, „Gibt's dich noch?“. Und mein Problem ist, dass es zu einer erwarteten Reaktion wird, dass Kirche und Glauben klein oder lächerlich gemacht werden. Wenn meine Konfirmanden immer abqualifiziert werden mit: „Ach, die wollen ja alle nur das Geld“, dann ist das das Leichteste, was jeder sagen kann. Ich erlebe im Konfirmandenunterricht aber, dass es überhaupt nicht so ist. Das macht mir Sorge: Dass die, die eigentlich



Für die Dudenhöfer Pfarrerin Christina Koch ist es wichtig, dass die Kirche immer eine offene Tür bietet.

FOTO: OEHL

noch was mit Kirche und Glauben zu tun haben, es viel schwerer haben, dazu zu stehen, weil sie die Reaktion der anderen fürchten müssen.

**Sie haben eben die Situation in der Schule angesprochen. Finden viele nicht mehr zum Glauben, weil es zu Hause nicht vorgelebt wird?**

Ich bin ein ganz schönes Gegenbeispiel dazu: Meine Eltern waren natürlich beide Kirchenmitglieder, das war man 1966 noch. Und wir sind regelmäßig in die Kirche gegangen: jedes Jahr Heiligabend zum Krippenspiel. Aus mir ist trotzdem eine Pfarrerin geworden. Was mich sozialisiert hat, war mein Konfirmandenunterricht. Das war die erste Gesellschaft, in der ich wichtig und richtig genug war und gebraucht wurde. Und das ist ein Lebensgefühl, das ich weitergeben will. Deshalb ist mein Konfirmandenunterricht heute auch noch von diesen Grundgedanken geprägt.

**Und wie können Sie die an**

**Grundschul Kinder weitergeben?**

Da ist auch unsere großartige Jugendarbeit wichtig: Wir hatten dieses Jahr einen Kinderbibeltag und es waren 60 Kinder dabei – evangelische, katholische, Kinder von kirchlich geprägten und von kirchenkritischen Familien, Kinder, die gar nicht getauft waren, und sogar zwei Muslime. Weil die Offenheit da war. Zum Basteln im Advent – wo wir kirchlich basteln – sind immer alle eingeladen, und es fühlen sich auch alle eingeladen. Das sind die Möglichkeiten von Kirche und von mir, unten anzufangen und dann doch zu überraschen oder ein Stück Zuhause zu bieten.

**Inwiefern hat der Zusage womöglich auch etwas mit Ihnen als Pfarrerin zu tun?**

Die Mitgliedschaftsstudie ist ja zu der für mich erfreulichsten Erkenntnis gekommen, dass die Pfarrpersonen vielleicht doch wichtig sein könnten. Wenn da Menschen stehen, denen man anmerkt,

die haben einen klaren Verstand und die stehen mitten im Leben und machen das trotzdem und vielleicht auch noch so, dass sie überzeugen können, dann hat das eine Wirkung.

**Merken Sie in Dudenhofen dennoch die Entwicklung, die die Studie darstellt?**

Ich kriege ja die Mitteilungen von den Kirchengliedern. Und ich bin nicht überrascht von den jungen Menschen, die austreten, weil sie gerade das erste Geld verdienen. Mich verstört es eher, wenn Menschen austreten, die knapp an der Rentengrenze oder darüber sind. Da bin ich auch manchmal in Versuchung, zu fragen: „Habe ich was getan?“ Weil ich mir nicht vorstellen kann, was das verursacht. Das sind aber die Auswüchse von dem, was die Studie auch sagt: dass es keine Bindung mehr gibt und dann irgendwann keinen Grund mehr, in der Kirche zu sein.

In Dudenhofen finde ich auch spannend, dass die Menschen, die „jenseits der Bahn“

leben, oft weniger kirchennah sind. Deshalb ist es für mich auch wichtig, dass man mich immer mal überall antrifft. Ich lebe als Pfarrerin nicht auf der Kirchturmspitze, sondern mitten in meinem Ort und der Gemeinde.

**Das heißt, Kirche sollte auch außerhalb des Kirchengebäudes präsent sein?**

Ja, ein Beispiel dafür war das Tauffest am Badensee, bei dem wir mitten in der Öffentlichkeit waren. Als ich mit allen fertig war, taucht unter der Nichtschwimmer-Absperzung ein Mann auf und sagt „Guten Tag, was machen Sie hier eigentlich?“ Als ich es ihm erklärt hatte, sagt er, er sei auch getauft. Dann habe ich ihn taufferinnert und er hat seine Kinder geholt, um sie auch taufferinnern zu lassen. Und da habe ich gedacht: Kirche muss so überraschen – durch den Ort oder eine verrückte Aktion – aber dabei erkennbar und offen bleiben. Ich nehme die Entwicklungen wahr und ich kann sie nicht wegzaubern, aber ich will dabei auch nicht depressiv werden, sondern weiter Menschen einladen. Und ich will auch selbst vorleben und zeigen, dass es mir mein Leben leichter oder sicherer macht, zu glauben.

**Der Gottesdienstbesuch ist laut Untersuchung nur noch zwölf Prozent der evangelischen Kirchenmitglieder wichtig. In die „offene Kirche“ in Dudenhofen können die Dudenhofener auch außerhalb der Veranstaltungen gehen. Wie wird das angenommen?**

Vor der Pandemie kam immer mal wieder jemand. Während Corona haben wir schnell gesagt, unsere Kirche muss offen sein – in einer Zeit, in der so viele Angst haben oder sogar in Not sind. Seitdem ist sie jeden Tag offen. Und wir haben gemerkt, wie scheinbar wirklich ein Bedürfnis gestillt wurde. Wir haben da auch ein leeres Buch liegen für Gebete, Anliegen, Gedanken, und das ist in der Zeit sehr gefüllt worden. Ich glaube, das ist auch jetzt noch ein wichtiges Angebot. Die offene Kirche ist für viele ein Ort der Ruhe und der Stille, und das ist etwas, das wirkt.

Das Gespräch führte Laura Oehl

Wir wünschen frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr



**Dach-, Wand-  
Abdichtungen**

- Dachrinnen
- Flachdächer
- Gauben
- Wand- und Kaminverkleidungen
- Gerüstbau
- Solar- und Photovoltaik-Anlagen



**KAMMHOLZ**

GmbH

Siemensstraße 8  
63303 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 86 08  
Fax 0 61 03 / 80 26 17  
info@dachdecker-kammholz.de  
www.dachdecker-kammholz.de

**STEPHAN KUNZE**  
Dachdeckermeister  
Bauspenglerei  
*Dach und Wand  
aus Meisterhand!*

63500 Seligenstadt • Telefon 0 61 82 / 2 84 29 • www.dachschaeden.de

**ZÖLLER**  
Dächer und Fassaden

Friedrich-Ebert-Str. 12 • 63500 Seligenstadt  
Telefon: 06182 / 33 12 • Telefax: 06182 / 2 77 95  
info@zoeller-daecher.de • www.zoeller-daecher.de

**Zeidler** seit 1975  
GmbH

**Fachbetrieb für Dacharbeiten**  
• Ausführung aller Dacharbeiten

63075 Offenbach Tel. 069-866660 Fax 069-866650  
zeidler-dach@arcor.de

**David Bürger**  
Dachdeckermeister

**Dach-, Fassaden- und Spenglerarbeiten**

Stauffenbergstraße 32 • 63165 Mühlheim  
Telefon/Fax 06108 / 7 24 11 • Handy 0163 / 6 14 15 72

Dacharbeiten • Flachdachabdichtungen  
Bauklempnerarbeiten • Meisterbetrieb

**M. STROBEL**  
Fachbetrieb für Dachdecker und Bauklempnerarbeiten

DIESELSTR. 43 • 63165 MÜHLHEIM  
Telefon (0 61 08) 6 66 55 • Telefax (0 61 08) 7 86 23

**Kurt Lenhardt**  
**Bedachungen**

Bauspenglerei • Sanitärinstallationen  
Solar- und Photovoltaikanlagen  
Dachflächenfenster • Flachdächer

Kabelstraße 1 • Dreieich • Tel. 0 61 03 - 8 62 07

Wir wünschen unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes Jahr 2024!

**DACHDECKERMEISTER**  
STEPHAN GUNDERMANN GmbH

Tel. 06102 8838845  
Fax 06102 8838847  
63263 Neu-Isenburg  
info@ddm-gundermann.de  
www.ddm-gundermann.de

**Neue Adresse ab 1.1.2024: Hans-Böckler-Straße 9**



Wir wünschen frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr



**Andreas Kaidel**  
Roseggerstr. 4  
63073 Offenbach/Bieber  
Tel.: (069) 89 99 94 06  
Fax-Nr.: (069) 89 70 22  
E-mail: KaidelGbR@t-online.de



Dachdeckermeister



Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
Götz Praxl GmbH  
Brockmannstraße 11 • 63075 Offenbach/Main  
Tel. 069 / 86 16 40 • Fax 069 / 86 92 73 • www.goetz-praxl.de

**MOLLENHAUER  
BEDACHUNGEN**



Grenzstraße 10  
63179 Obertshausen  
Telefon 0 69 / 89 16 64  
Telefax 0 69 / 89 99 90 62  
dach@mollenhauer.gmbh

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Spenglerarbeiten
- Reparaturschnelldienst



BERATUNG · PLANUNG UND AUSFÜHRUNG  
SÄMTLICHER BEDACHUNGSARBEITEN

- ISOLIERUNGEN
- REPARATUR-SCHNELLDIENST
- FLACHDÄCHER
- EIGENER GERÜSTBAU
- ZIMMERARBEITEN
- VERLEGUNG VON DACHBODENDÄMMUNG

Benzstraße 60 · Gebäude 5b  
63303 Dreieich  
Tel. 06103/34390  
Fax 06103/34719  
E-Mail: dachbaugans@online.de

**HEINZ SCHNEIDER GMBH**



- Dacharbeiten
- Gerüstbau
- Steildach
- Bauspenglerei
- Flachdach
- Dachfenster

Industriestr. 42 • 63150 Heusenstamm • Tel. 06104 / 36 68  
Telefax 06104 / 6 61 52 • www.schneider-dacharbeiten.de

OFFENBACH/MAIN Tel. 069 / 86 29 69  
Brockmannstr. 27 Fax: 069 / 86 65 76



**Dachdeckerlei**  
MEISTERBETRIEB SEIT 1948  
**Gutberlet • Sitzmann GmbH**  
INH. STEFAN RIES • BERND WEGNER  
www.gutberlet-sitzmann.de

- Steildach
- Flachdach
- Schieferarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Fassaden
- Dachbegrünung
- Zimmerarbeiten
- Energieberatung

**Innung für Dach-, Wand und Abdichtungstechnik Offenbach Stadt und Kreis**



Geschäftsstelle:

Markwaldstraße 11  
Telefon: 069 989458-11  
E-Mail: info@dachdecker-of.de

63073 Offenbach  
Telefax: 069 989458-10  
Internet: www.dachdecker-of.de

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*



## Ernst Weber

\* 19. April 1930 † 13. Dezember 2023

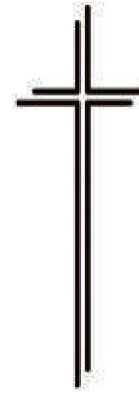


In Liebe und Dankbarkeit  
Hilde  
Hermann und Mathilde  
Jürgen und Samanta mit Adam  
Nadine und Nils mit Leo und Clara  
Stefan  
Ludwig, Maria sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
29. Dezember 2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Froschhausen statt.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Dietrich Bonhoeffer



In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von

## Mechthild Seib

geb. Jung

\* 01. November 1942

† 16. Dezember 2023

In stiller Trauer:

**Erich  
Claudia und Clemens  
Stefanie**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 22. Dezember 2023  
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Rodgau-Dudenhofen  
statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren  
Zeitpunkt im engsten Kreis.

Von persönlichen Beileidsbekundungen bei der Trauer-  
feier sowie von Kranz- und Blumenspenden bitten wir  
abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

*Leben mit dir war, Leben war mit dir, mit dir war Leben.*

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,  
unserem guten Vater, Bruder und Onkel

## Klaus Jürgen Lauer

\* 24. 6. 1944 † 7. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Dorothea

Stephan

Henrike und René

Marlies

mit Britta, Harald und Claudia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 29. Dezember 2023,  
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Hainburg/Klein-Krotzenburg, Friedrich-Ebert-Straße 88 statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an das Palliativteam Offenbach:

IBAN: DE80 5054 0028 0422 4713 00, Verwendungszweck: 377 211 Spende Palliativteam, Trauerfall Klaus Lauer

*Wir sind traurig,  
dass wir dich verloren haben,  
aber wir danken Gott,  
dass wir dich hatten.*

Wir nehmen Abschied von



## Otto Jutzler

\* 19.6.1935 † 10.12.2023

In stiller Trauer:

Uwe Nenner  
sowie alle Angehörigen

Rodgau-Jügesheim, Babenhäuser Straße 86

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
22. Dezember 2023 um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof  
in Rodgau-Jügesheim statt.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Arno Schmidt

\* 2. 7. 1950 † 12. 12. 2023

Deine Marita

Tina und Jörg mit Lena, Anna und Ben

Michaela und Alexander mit Larissa und Felix  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem  
28. Dezember 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Klein-Welzheim statt.  
Das Requiem ist am Montag, dem 8. Januar 2024, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Cyriakus.

*Du bist nicht tot, du wechselst nur die Räume.  
Du lebst in uns weiter und bereicherst unsere Träume.*



## Gaby Metzner

geb Fey

\* 12. 2. 1952 † 13. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Karl-Heinz

Sabine und Claudia

Frank und Conny mit

Luca und Lara

Jessica mit Jayden

sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung auf dem neuen Friedhof in  
Seligenstadt findet im engsten Familienkreis statt.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,  
aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.



Wir nehmen Abschied von  
**Katharina Harth**

geb. Emrich

\* 4. 4. 1930 † 11. 12. 2023

Hildegard, Elfriede und Walter  
mit Familie  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
ist am Freitag, dem 22. Dezember 2023, um 11.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Seligenstadt.

Dein plötzlicher und früher Tod hat uns tief getroffen.

So viel gemacht, so viel erlebt, so viel gelacht.

**Jürgen "Bubu" Riedl**

† 24.11.2023

Deine alten Grillplatzfreunde

Wir sind traurig, ihn verloren zu haben,  
erleichtert, dass er nicht leiden musste und  
glücklich, ihn in der Ewigkeit mit seiner Liebe  
vereint zu wissen.

Wir nehmen Abschied von meinem Vater,  
Schwiegervater, Opa, Bruder und Freund

**Eckart Waskow**

\* 10.04.1941 † 12.12.2023

In stiller Trauer:

**Jörg, Annika und Maja  
Deine Geschwister und Freunde**

Die Urnenbeisetzung findet in Wadersloh statt.

Kondolenzanschrift: Fam. Waskow, Konrad-Adenauer-Str. 12,  
59329 Wadersloh

*Traurig, Dich verloren zu haben.  
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.  
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben -  
Und für alles, was Du für uns getan hast.*

Nach einem erfüllten Leben  
nehmen wir in Liebe und  
Dankbarkeit Abschied von

**Brigitte Nitsch**

geb. Dick

\*19. 2. 1944 † 27. 11. 2023

In stiller Trauer:

**Wilfried  
Marion und Thomas  
Simone und Reimund  
mit Mara Sophie  
und alle Angehörigen**

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im  
engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

*Ich gehe zu denen, die mich liebten,  
und warte auf die, die mich lieben.*

Unsere tolle Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

**Maria Roth**

\* 09.02.1925

ist am 15.12.2023 friedlich im Kreise der Familie  
eingeschlafen.

Eben war sie noch bei uns.

Wir sind zutiefst dankbar für ihre Liebe und nehmen  
schweren Herzens Abschied.

Heribert und Doris

Rudolf und Angela

Joachim und Gabi

Oliver und Janne mit Henry, Max und Noah

Steffen und Chrissi mit Marlene, Ann-Marie und Hannah

Antje und Sascha mit Darian und Nalani

Karen und Torsten

Anne und Nico mit Eileen

Tim und Nadine

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Donnerstag, den 21.12.2023,  
um 10.30 Uhr, auf dem Friedhof in Seligenstadt. Das Requiem feiern wir am selben  
Tag um 18.30 Uhr in der Basilika.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



*In der Vorstellung von Urenkel Henry sitzen Opa Hans  
und Oma Maria jetzt im Himmel bei einem Kaffee  
zusammen und sie erzählt nochmal genau was alles  
passiert ist.*

Seligenstadt im Dezember 2023

Immer wenn wir von Dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.  
Unsere Herzen halten Dich gefangen,  
so als wärest Du nie gegangen.  
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung  
an einen wunderbaren Menschen.



Wir lassen Dich in Liebe gehen

**Alois "Luisl" Zäh**

\* 03.05.1942

† 12.12.2023

In stiller Trauer:

Roswitha Zäh

Ilka und Dieter Wegner mit Katharina und Lars

André und Paula Zäh mit Philip

Katja und Thomas Spahn

mit Eric, Clara, Louis und Lena

Anni Bauer

Inge Rehberger mit Erich

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 21.12.2023, um 11:00 Uhr auf dem  
Neuen Friedhof in Nieder-Roden statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem  
späteren Zeitpunkt im Kreise der Familie.



Wer überwindet, der wird alles ererben, und ich werde sein Gott sein,  
und er wird mein Sohn sein. (Offenbarung 21, 7)



Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,  
wird es sein, als lachten alle Sterne,  
weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lache.

(aus: „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry)



Wir nehmen Abschied von unserem Schüler, Freund und Klassenkameraden

## Oliwier Marchewka

Wir sind traurig, dass du nicht mehr wiederkommst.

2 Jahre hast du tapfer und unermüdlich gekämpft, um wieder zu uns zurückzukehren.

Du wirst uns mit deinem Lächeln immer in bester Erinnerung bleiben.

In aufrichtigem Mitgefühl denken wir an deine Familie.

**Die gesamte Schulgemeinde der Anna-Freud-Schule in Mainflingen**

Deine Klasse 3b  
mit Frau Völker

Schulleitung und Kollegium

Unser Schulleiternbeirat und  
unser Förderverein



## Peter Hanekamp

\* 10. 4. 1965 † 25. 11. 2023

Seligenstadt

Unsere Liebe begleitet Dich

Anne Wieland und  
Michaela Hanekamp  
sowie alle Angehörigen

**Kondolenzadresse:** M. Hanekamp, 63110 Rodgau, Thüringer Straße 8

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.  
Für ihre Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern: tot ist nur wer vergessen wird.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Vater, Großvater, Urgroßvater und Schwiegervater

## Johann Karalis

\* 10.01.1933 † 24.11.2023

In stiller Trauer:

**Andromachi und Evangelos**

**Mika und Marc**

**Paris**

**Ivi, Joan und Max**

Offenbach, im Dezember 2023

Die Beerdigung hat in Griechenland stattgefunden.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,  
aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Rita Richter

geb. Raab

\*13.II.1938 † 12.II.2023



In stiller Trauer:

Roland Richter  
Frank und Ulrike  
Arnd und Anja  
mit Christina, Alexander  
und Christoph  
sowie alle Angehörigen

Hainhausen, im Dezember 2023

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.



Das Wichtigste im Leben sind die Spuren der  
Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.  
(Albert Schweitzer)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Elfriede Reichelt

\* 8. März 1933 † 12. Dezember 2023

In stiller Trauer:

**Joachim und Ruža**

**Barbara**

**Kerstin und Dragiša**

**Dragana und Vladan mit Kindern**

**Familie Skukovac**

**und alle Angehörigen**

63128 Dietzenbach, Paul-Brass-Straße 3

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 27. Dezember 2023,  
um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Dietzenbach statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen, ein Kondolenzbuch liegt aus.

# KAPRAUN

Gräbmale aus Meisterhand

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen

☎ 06026 - 47 11

info@stein-kapraun.de

**Sichern Sie sich Ihren exklusiven  
Weihnachtsrabatt**

Aktionszeitraum 16.12.2023 bis 20.01.2024

[www.stein-kapraun.de](http://www.stein-kapraun.de)

Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim

**PIETÄT Luther**  
SEIT ÜBER 120 JAHREN -INH. WALTHER  
WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

**Der Bestatter**  
Mitglied der Innung

❖ Vorsorge- und Trauergespräche sowie Beratung  
❖ Erd-, Feuer-, See-, und Waldbestattungen  
❖ Erledigung aller Formalitäten

**Tel. 06074 / 993 58**  
Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Gerbig

**PIETÄT-RÖDERMARK**

**Saager KG**  
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung  
Bestattungsvorsorge  
Erledigungen aller Formalitäten  
24 Std. Dienstbereit  
in den schwersten Stunden ...

Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10  
63322 Rödermark / Ober-Roden  
**06074 / 901 58**  
[www.pietat-roedermark.de](http://www.pietat-roedermark.de)



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau und herzenguten Mama, Schwiegermutter, unserer geliebten Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

## Angelika Nuß

geb. Schaberger  
\* 14. 9. 1958 † 4. 12. 2023

die Gott der Herr, plötzlich und unerwartet zu sich heimgerufen hat.

Unsere Liebe begleitet Dich:  
**Dein Hermann**  
**Matthias, Nadine und Louis**  
**Alex, Evi und Lennox**  
**Hannelore und Helmut**  
sowie alle Angehörigen

### Seligenstadt

Die Trauerfeier mit Beisetzung der Urne ist am Mittwoch, dem 27. Dezember 2023, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt. Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank und bitten von Beileidsbekundungen Abstand zu nehmen.

Entzünden Sie eine Kerze für Angelika unter [www.trauerhilfe-kraus.de/gedenkseite](http://www.trauerhilfe-kraus.de/gedenkseite).

Fassungslos und schweren Herzens nehmen wir Abschied von

## Madlen Dubbermann

die am 7. Dezember 2023 im Alter von 46 Jahren verstorben ist.

Frau Dubbermann bleibt uns als ehrenwerte, stets freundliche und hilfsbereite Kollegin sowie vorbildliche Mitarbeiterin in Erinnerung. Sie war unsere gute Seele als „Nachteule“ und hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten ihrer Familie.



Geschäftsführung, Pflegedienstleitung und Kolleginnen



## Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

## Werner Greull

\* 24. 01. 1952  
† 30. 10. 2023

Im Namen aller Angehörigen

**Barbara Greull**

Rodgau-Weiskirchen

*Im Leben geliebt, im Tode beweint,  
hier nimmer vergessen, dort oben vereint ...!*

Nach dem schmerzlichen Verlust seiner Frau nehmen wir nun auch Abschied von unserem geliebten Vater und Schwiegervater

## Rainer Weigel

\* 13. 06. 1946 † 12. 12. 2023

In unseren Herzen werdet Ihr immer bei uns sein

**Marion Weckesser** geb. Weigel  
und **Andreas Weckesser**

63110 Rodgau, Görlitzer Straße 33

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. 12. 2023 um 11:30 Uhr auf dem Neuen Friedhof in 63110 Rodgau statt.

*Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.*



## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise, in Worten, in Schrift und in Geldbeträgen zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
**Deine Trude**

## Adolf Schwab

\* 28. April 1936  
† 26. Oktober 2023

Seligenstadt, im Dezember 2023



*Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht, sind seine Taten und die liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt.*

## Frank Salchow

\* 31. 07. 1948  
† 19. 11. 2023

**Danke** sagen wir allen, für die Begleitung auf seinem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlen, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und der Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen

**Gabi Salchow**

Mainhausen, im Dezember 2023

## Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?

Mein Erbe tut Gutes.

*Das Prinzip Apfelbaum*



[www.mein-erbe-tut-gutes.de](http://www.mein-erbe-tut-gutes.de) • (030) 29 77 24 36  
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.



## Pietät Jochem

Beratung und Betreuung im Trauerfall

Friedhofstraße 13  
Schwesternstraße 1  
63110 Rodgau

Telefon 06106/71222  
[www.pietaet-jochem.de](http://www.pietaet-jochem.de)



## Werner Brielmayer

\* 27.04.1934  
† 17.11.2023

*Liebe und Erinnerung ist das was bleibt  
und lassen Bilder vorüberziehen auf  
eine lange gemeinsame verbrachte Zeit.*

Wir bedanken uns von Herzen bei allen,  
die uns ihre Verbundenheit auf so vielfältige  
Weise und Liebe entgegengebracht haben.

### Herzlichen Dank

**Rosemarie Brielmayer  
und Familie**

Zellhausen, im Dezember 2023

## Heidi Löffler

geb. Joseph

\* 30. 12. 1938 † 25. 11. 2023

### Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre  
herzliche Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Team  
des Aurelius-Hof für die liebevolle Betreuung.

Heike Löffler und  
Elke Löffler-Macheridis  
im Namen aller Hinterbliebenen

Geldzuwendungen führen wir einem guten Zweck zu.

DANKE

Durch den Tod wird die Welt neu sortiert,  
und doch scheint sich nichts wirklich zu ändern.  
Nur unsere Welt ist auf einmal ganz anders.

## Heidi Tragesser

\* 19. 9. 1947 † 17. 11. 2023

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder  
geschrieben, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,  
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, oder für ein  
stilles Gebet. Die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme  
waren uns Trost und Hilfe in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen

**Familie Orth und Familie Bertrand**

Froschhausen, im Dezember 2023

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

### Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die den  
Lebensweg unserer lieben

## Petra Schrod

\* 20. 11. 1962 † 19.10.2023

begleitet und bereichert haben, den letzten Weg mit  
ihr gingen und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige  
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:

**Peter Schrod**

Rodgau-Dudenhofen, im Dezember 2023



## Johann Beckmann

\* 28.07.1928  
† 05.12.2023

Nach einem langen und erfüllten Leben haben wir  
Abschied genommen von unserem geliebten Vater.

Für die große Anteilnahme, die vielfältigen Zeichen  
der Verbundenheit, die vielen tröstenden Worte und  
die wohlthuende Nähe von lieben Freunden danken  
wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Kaplan Gerlach und  
der Pietät Saager, insbesondere Frau Fuchs, für die  
liebevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Männerchor  
und Michael Keck für die musikalische Untermalung,  
der Hausarztpraxis Mathias Rimke-Schmidtchen und  
Simone Heidemann für die jahrelange fürsorgliche  
Betreuung sowie allen, die unseren Vater auf seinem  
letzten Weg begleitet haben.

Christa und Michael mit Familien



*An alle, die in Gedanken bei uns sind.*

Zum Abschied unserer geliebten

## Stavroula Matthei

\* 15.3.1944 † 9.11.2023

danken wir allen, die uns aufgefangen  
haben, als wir meinten, den Boden unter  
den Füßen zu verlieren.

**Hans-Joachim Matthei**

Dietzenbach, Dezember 2023

60 JAHRE  
**Diakonie**  
Katastrophenhilfe

**Weltweit  
hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.  
Jeden Tag. Weltweit.

**KLEIN**  
Marmor & Granit  
Monument & Tradition seit 1928

### GRABSTEINE

Hauptstraße 151  
63512 Hainburg  
Tel. 0 61 82 / 46 43  
www.marmor-klein.de

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr, Fr. 16.00 Uhr

## Eine Familien-Anzeige

in unserer Zeitung erreicht alle Freunde und Bekannte.

## STELLENANGEBOTE

STADT  NEU-ISENBURG

Die Stadt Neu-Isenburg sucht ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Fachbereich Jugendförderung und Schulsozialarbeit eine

### Stellvertretende Fachbereichsleitung (w/m/d) mit 39 Wochenstunden/Vergütung EG 11 TVöD-VKA

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite [www.neu-isenburg.de](http://www.neu-isenburg.de) unter der Rubrik Bürgerservice.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis zum **30.01.2024** an:

[karriere@stadt-neu-isenburg.de](mailto:karriere@stadt-neu-isenburg.de)  
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg  
Abteilung Personal

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**




## DREIEICH

Die Stadt Dreieich sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine\*n

### Sachbearbeiter\*in für den Ticketservice Dreieich innerhalb des Bürgerhauses Dreieich (Teilzeit - 20 Stunden)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.dreieich.de](http://www.dreieich.de) **unter dem Navigationspunkt Karriere** oder Sie nutzen bequem den QR-Code

STADT  NEU-ISENBURG

Die Stadt Neu-Isenburg sucht ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Fachbereich Wirtschaftsförderung, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Liegenschaften eine\*n

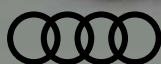
### Smart-City-Spezialist\*in (w/m/d) mit 39 Wochenstunden/Vergütung EG 11 TVöD-VKA

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite [www.neu-isenburg.de](http://www.neu-isenburg.de) unter der Rubrik Bürgerservice.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis zum **21.01.2024** an:

[karriere@stadt-neu-isenburg.de](mailto:karriere@stadt-neu-isenburg.de)  
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg  
Abteilung Personal

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**



## Willkommen bei Brass in Dietzenbach und Rodgau.

Du. Wir. Audi.

Das Autohaus Brass hat die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. In den Betrieben Dietzenbach und Rodgau sind wir weiter auf Wachstumskurs. Deshalb suchen wir noch mehr Menschen, die an unserem gemeinsamen Erfolg mitarbeiten.

### Ihre Karriere beim Audi Partner als Kfz-Mechatroniker\_in Pkw (m/w/d)

#### Das bringen Sie mit:

- > Abgeschlossene technische Ausbildung, idealerweise als Kfz-Mechatroniker\_in oder Kfz-Mechaniker\_in
- > Fundiertes Wissen über aktuelle Fahrzeugtechnik und Diagnoseinstrumente
- > Selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- > Ausgeprägtes Engagement und hohe Bereitschaft zur Weiterbildung
- > Teamfähigkeit und Serviceorientierung

#### Das erwartet Sie:

- > Verantwortungsvolle Tätigkeiten:
  - > Professionelle Durchführung von Prüfungen und Reparaturen am Fahrzeug
  - > Eigenständiges Ausführen von Aus-, Um- und Nachrústarbeiten sowie eigenständige Qualitätssicherung
- > Moderne Arbeitsplätze in einem professionellen Arbeitsumfeld
- > Kontinuierliche Weiterbildung und gezielte Förderung durch Audi
- > Vielfältige Karrieremöglichkeiten entsprechend Ihrer Talente

**Wir leben Vielfalt, setzen uns aktiv für Inklusion ein und schaffen ein Umfeld, das die Individualität jedes Menschen im Unternehmensinteresse fördert. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – willkommen bei Brass.**

# brass

## Autohaus Brass Vertriebs GmbH & Co. KG

Paul-Brass-Straße 7, 63128 Dietzenbach, Tel.: 0 60 74 / 8 01-5,  
[info.dietzenbach@brass-gruppe.de](mailto:info.dietzenbach@brass-gruppe.de), [www.brass-dietzenbach.audi](http://www.brass-dietzenbach.audi)



Hier geht's zur Online Bewerbung, einfach den QR-Code scannen  
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



**Euronatur** Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • [info@euronatur.org](mailto:info@euronatur.org)

**Europas Zukunft braucht Natur**  
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Informationen auf [www.euronatur.org/fluss](http://www.euronatur.org/fluss)**

**EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!**

Menschen und Natur verbinden

## STELLENANGEBOTE



Der Kreis Offenbach gehört zur Metropolregion FrankfurtRheinMain und bietet alle Möglichkeiten, die von einem international renommierten Standort erwartet werden. In der Kreisverwaltung sind etwa 1.200 Beschäftigte in 23 Organisationseinheiten tätig. Für den Fachdienst Volkshochschule/Weiterbildung im Haus des Lebenslangen Lernens in Dreieich-Spremlingen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine motivierte

### Verwaltungskraft (w-m-d)

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden. Die Einstellung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 TVöD.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem die Auskunft und Beratung rund um die Kursbuchungen, die Bearbeitung von An- und Abmeldungen sowie die Abrechnung von Gebühren und Honoraren.



Die vollständige Stellenausschreibung ist unter der Kennziffer 135/23 auf [www.kreis-offenbach.de/stellenmarkt](http://www.kreis-offenbach.de/stellenmarkt) abrufbar.



**FRAcare Services**

Quereinsteiger  
willkommen!

**Service Agent (m/w/d)**  
**Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit**  
*A job that cares!*

#### Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter  
[fracareservices.com](http://fracareservices.com)  
... und senden uns gleich  
Ihre Bewerbung an  
[bewerbung@fracares.de](mailto:bewerbung@fracares.de)

**ASTRONAUTEN-  
TRAINER<sub>M/W/D</sub>  
GESUCHT**

ODER STAATLICH ANERKANNTE ERZIEHER<sub>M/W/D</sub>

STADT NEU-ISENBURG  
[astronautentrainer.com](http://astronautentrainer.com)



Für den Fachbereich Bau & Kultur, Abteilung Tiefbau, suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

### Bauingenieur\*in / Bautechniker\*in (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche)  
mit Schwerpunkt Straßen- und Tiefbau.

Wir bieten Ihnen einen interessanten, verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit einem großen Gestaltungsrahmen. Sie finden bei uns einen flexiblen Arbeitszeitrahmen (Montag bis Freitag) mit der Möglichkeit Familie, Beruf und Privates zu vereinbaren. Mobiles Arbeiten ist für uns, nach Abschluss der Einarbeitungszeit, selbstverständlich.

Ihre Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD-V (Jahresbruttoverdienst bei Vollzeit ab 48.389,- bis 71.702,- Euro). Es besteht zudem die Möglichkeit einer Arbeitsmarkt- bzw. Fachkräftezulage. Daneben bieten wir weitere verlässliche tarifliche Zahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen vielfältige Fortbildungsangebote und eine sehr gute Arbeitsplatzausstattung in einem modernen Rathaus mit guter Infrastruktur (S-Bahn, Bus, Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nähe sowie kostenloses Parken) sowie ein Job-Ticket für den ÖPNV.

Die vollständigen Stellenausschreibungen können Sie auf unserer Internetseite unter [www.karriere-dietzenbach.de](http://www.karriere-dietzenbach.de) einsehen.



Bei Fragen steht Ihnen Frau Tarant unter der Telefonnummer 06074 373-813 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 12.01.2024.

[www.dietzenbach.de](http://www.dietzenbach.de)

### ANSMANN

Gebäudereinigung GmbH

Wir suchen zuverlässige,  
deutschsprachige  
**Mitarbeiter (m/w/d)**  
für Gebäudereinigung in Vollzeit  
FS Kl. B zwingend erforderlich.  
Flexible Arbeitszeit nach Vereinbarung.

☎ 0 6103 / 7 47 77  
E-Mail: [ansmann@ansmann.com](mailto:ansmann@ansmann.com)

**Suche Mathenachhilfe**, Schülerin o. Studentin f. die Oberstufe in OF/Rosenhöhe. Tel. 01520 2088034

**Su. Hundebetreuung** für Magyar Vizsla, m. Hundeerfahrung für die Ferien, vorzugsw. m. Garten f. den Wohnraum OF., T. 01520 2088034

### STELLENGESUCHE

**A-Z Handwerksmeister** Entrümpelung, Renovierung, Küche, Rolläden, Tore, Dachfenster, Glas. Tel. 0160 7075866

**Ich erledige Ihre Gartenarbeit, z.B. Bäume fällen, Hecke schneiden und Rasenmähen usw.**  
Tel. 0178 / 8 22 29 89

**Frau sucht Arbeit.** Putzen, Bügeln, gern bei älteren Leuten. Obertshausen u. Umg. Tel. 0157 34241441

**Frau su. Putz-, Bügelstelle** in Offenbach u. näherer Umgebung. Tel. 0177 7175968

**Privat Chauffeur** zertifiziert, erfahren, startklar. Tel. 0160 7075866

### NEBENBESCHÄFTIGUNG

**Fliesen- und Parkettleger** mit Langjähriger Erfahrung sucht Nebenbeschäftigung. T: 0162-5380132

**Maler, Verputzer, Trockenbauer** mit Langjähriger Erfahrung sucht Nebenbeschäftigung. T: 0162-5380132

**Maler - Tapezier - Verputz - Laminat Trockenbau - Fliesen - Renovierung**  
----- SCHNELL und PREISWERT -----  
0152 - 04 28 50 71 od. 06074 - 2 15 21 56

**Deutschsprachige Pflegerin** mit viel Erfahrung bietet Stundeweise Seniorenbetreuung und Pflege in Rodgau und Umgebung. Auto vorhanden Tel: 015770071929

suche. finde.  
**Job.**

[www.localjob.de](http://www.localjob.de)





## GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

**1A Trapezbleche auf Maß**

direkt vom Hersteller.

5 % online Rabatt + Lieferung bundesweit.

Telefon 0 36 85 / 4 09 14 - 0

www.dachbleche24-shop.de

**Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif\*** Null Euro Kosten für Sie, inkl. Duschabtrennung. Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std. \*bei Vorhandensein eines Pflegegrades.

**Schöner Wohnen GmbH,**  
☎ 06102-79 85 60  
www.schoenerwohnengmbh.de

**Fa. Braun reinigt blitz und sauber ihren Hof, Dach und Terrasse sowie Gartenarbeiten zum Festpreis! Tel.: 0157 - 50 16 85 47**



© Fathema Murtaza

**IHR NEUER ARBEITSPLATZ**

**WIR SUCHEN QUALIFIZIERTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER, DIE MIT UNS IN DEN BEREICHEN MEDIZIN, TECHNIK, ADMINISTRATION UND PROJEKTKOORDINATION HUMANITÄRE HILFE LEISTEN.**

Unsere Teams sind in rund 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon!

Informieren Sie sich online:  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten)



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

**Amthliche Bekanntmachung**

**5. Änderungssatzung der „5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau“**  
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau hat in ihrer Sitzung am 11.12.2023 die 5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915),

§ 20 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I, S. 212), das zuletzt durch Art. 20 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I, S. 3436) geändert worden ist i.V.m. § 1 Abs. 6 und § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) vom 6. März 2013 (GVBl. S. 80) zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 3. Mai 2018 (GVBl. S. 82),

§§ 1 bis 6 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247).

**Artikel 1**

Die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008, in Form der 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 wird wie folgt geändert:

(1) Die 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 wird rückwirkend zum 01.07.2023 aufgehoben.

(2) Somit gilt für den Zeitraum ab dem 01.07.2023 bis zum 31.12.2023 wieder die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der 3. Änderungssatzung vom 09.12.2013 mit folgenden redaktionellen Änderungen:

a. § 2 wird wie folgt geändert:

In § 2 Abs. 2 c) werden die Worte „Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG vom 16. März 2005 (BGBl. I, S. 762), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212)“ durch die Worte „Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 20. Oktober 2022 (BGBl. I, S. 2240)“ ersetzt.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

b. § 11 wird wie folgt geändert:

In § 11 Abs. 5 e) werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.08.1986 (BGBl. I, S. 1410)“ gestrichen.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 14 Abs. 2 c) wird das Wort „dass“ durch das Wort „das“ ersetzt.

**Artikel 2**

Für den Zeitraum ab dem 01.01.2024 gilt die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der fünften Änderungssatzung vom 11.12.2023 mit den folgenden weiteren Änderungen:

a. § 2 wird wie folgt geändert:

In § 2 Abs. 2 a) wird das Wort „Recyclinghof“ durch das Wort „Wertstoffhof“ ersetzt.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

b. § 4 wird wie folgt geändert:

In § 4 Abs. 3 Satz 2 wird das Wort „Vordruckes“ gegen das Wort „Antrages“ ausgetauscht.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

c. § 5 wird wie folgt geändert:

In § 5 Abs. 2 wird das Wort „Recyclinghof“ in Satz 1 und 4 gegen das Wort „Wertstoffhof“ ersetzt. In Satz 5 wird das Wort „Recyclinghofes“ gegen das Wort „Wertstoffhofes“ ausgetauscht.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

d. § 8 wird wie folgt geändert:

In § 8 Abs. 1 werden im ersten Satz die Wörter „stellt das Abfuhrunternehmen“ gestrichen und durch die Wörter „stellen die Stadtwerke Rodgau“ ersetzt.

Dem Absatz wird die Bezugsziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 8 Abs. 6a werden die Wörter „im Bürgerbüro gegen einen formlosen Nachweis“ gestrichen und durch die Wörter „bei den im Abfallwegweiser veröffentlichten Verkaufsstellen“ ersetzt. Im Weiteren werden die Wörter „im Bürgerbüro“ gegen die Wörter bei den Verkaufsstellen gegen Vorlage einer Berechtigungskarte, welche mit einem “ ersetzt. Des Weiteren werden im selben Satz die Wörter „beantragt werden muss“ eingefügt.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

e. § 9 wird wie folgt geändert:

In § 9 Abs. 3 werden die Worte „Größenangabe Abhängig von der Technik“ durch „2 m und einem Gewicht von maximal 50 kg“ und im Weiteren die Wörter „des maximalen Gewichts“ eingefügt

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 9 Abs. 4 wird das Wort „Grundstückseigentümer“ durch das Wort „Antragsteller“ ersetzt.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

f. § 14 wird wie folgt geändert:

In § 14 Abs. 2 a) werden die Gebühren wie nachstehend angepasst:

„116,39 EUR“ wird geändert in: „132,80 EUR“

„145,24 EUR“ wird geändert in: „166,47 EUR“

„203,04 EUR“ wird geändert in: „233,82 EUR“

„346,92 EUR“ wird geändert in: „404,11 EUR“

„1.442,22 EUR“ wird geändert in: „1.693,34 EUR“

„5.823,88 EUR“ wird geändert in: „6.910,01 EUR“

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 14 Abs. 2 b) werden die Gebühren wie nachstehend angepasst:

„6,46 EUR“ wird geändert in: „7,72 EUR/Leerung“

„8,61 EUR“ wird geändert in: „10,29 EUR/Leerung“

„12,91 EUR“ wird geändert in: „15,44 EUR/Leerung“

„25,82 EUR“ wird geändert in: „30,88 EUR/Leerung“

„118,36 EUR“ wird geändert in: „141,54 EUR/Leerung“

„538,00 EUR“ wird geändert in: „643,35 EUR/Leerung“

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 14 Abs. 2 c) Satz 1 wird das Wort „Gefäß“ durch „Restmüllgefäß“ ersetzt.

In § 14 Abs. 2 c) werden die Gebühren wie folgt angepasst:

„77,54 EUR“ wird geändert in „86,48 EUR/Jahr“

„90,46 EUR“ wird geändert in „101,92 EUR/Jahr“

„103,37 EUR“ wird geändert in „117,36 EUR/Jahr“

Dem Absatz wird die Referenzziffer 5) hinzugefügt.

In § 14 Abs. 6 werden folgende Sätze dem Absatz angefügt: „Anlieferungs-, Abholungs- und Tauschtermine finden immer zum Ende eines Monats statt. Hierzu muss der Antrag auf An- und Abmeldung bis zum 15. des jeweiligen Monats bei den Stadtwerken eingehen. Anträge, die nach dem 15. des jeweiligen Monats eingehen, können erst für den Folgemonat berücksichtigt werden.“

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

g. § 15 wird wie folgt geändert:

In § 15 Abs. 2 wird das Wort „Anmeldung“ durch das Wort „Zurverfügungstellung“ ersetzt. Im selben Absatz wird das Wort „Rückgabe“ durch das Wort „Abholung“ ersetzt. Die Wörter „bzw. der Abmeldung“ werden gestrichen.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

**Artikel 3**

Diese 5. Änderungssatzung tritt mit den Änderungen gemäß Art. 1 rückwirkend zum 01.07.2023 in Kraft. Die Änderungen gemäß Artikel 2 treten zum 01.01.2024 in Kraft.

Die in der 5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau (ABFS) nicht geänderten Paragraphen bleiben unverändert in Kraft.

Rodgau, den 21.12.2023

Der Magistrat  
der Stadt Rodgau  
Max Breitenbach  
Bürgermeister

**DER MAGISTRAT DER STADT RODGAU  
An die Mitglieder des Wahlvorbereitungsausschusses**

**EINLADUNG  
Ich lade Sie zur nichtöffentlichen Sitzung  
des Wahlvorbereitungsausschusses ein.**

**Sitzungstermin:** Montag, 08.01.2024, 19:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung,  
Hintergasse 15, 63110 Rodgau

**Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Wahl eines vorsitzenden Mitglieds
- 3 Wahl eines stellvertretenden vorsitzenden Mitglieds
- 4 Wahl einer Schriftführung und deren Stellvertretung DS-1963/2023
- 5 Festlegung des Ausschreibungstextes und der Presseorgane in denen er veröffentlicht werden soll
- 6 Erläuterung des Zeitablaufs der weiteren Sitzungstermine
- 7 Gegenseitige Unterrichtung

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Kaiser

Stadtverordnetenvorsteher



**Mit Ihrer Hilfe  
finden Kinder  
Platz zum  
Spielen.**

Spenden  
Sie unter  
[www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

## Amtliche Bekanntmachung

Der bei der Kommunalwahl am 14.03.2021 gewählte Bewerber des Wahlvorschlags „Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU“, Herr Dr. Christoph Koser, wohnhaft Breitwiesenring 27 A, 63110 Rodgau, legt mit Schreiben vom 19.12.2023 sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau mit sofortiger Wirkung nieder.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau stelle ich als nächste noch nicht berufenen Bewerber aus dem Wahlvorschlag „Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU“ gemäß § 34 Abs. 3 KWG, Herr Michael Kratz, Flurstraße 14 A, 63110 Rodgau, als gewählt fest.

Gegen diese Feststellungen kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir Einspruch erheben. Dieser ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen (§§ 34 Abs. 4, § 25 Abs. 1 KWG).

Rodgau, den 19.12.2023

Gregor Fanroth Gemeindevahlleiter

### Bauleitplanung der Stadt Rodgau Bebauungsplan Jügesheim Nr. 57 „Wohngebiet zwischen Weiskircher Straße und Ludwigstraße“

#### Hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau hat am 11.12.2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes Jügesheim Nr. 57 beschlossen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Wohngebiet zwischen Weiskircher Straße und Ludwigstraße“.

Der Bebauungsplan ersetzt in seinem Geltungsbereich die Festsetzungen des Bebauungsplanes Jügesheim Nr. 18 „Zwischen Nordring, Lange Straße, Straße am Wasserturm, Weiskircher Straße, Alter Friedhof, Goethestraße, Rathenaustraße“.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Jügesheim, Flur 5, Flurstücke 52, 53 und 54.



Ziel des Bebauungsplanes ist es, die planungsrechtliche Grundlage für eine Wohnbebauung zu schaffen. Die Grundstücksfläche soll zu 40% überbaut werden (GRZ 0,4). Die Gebäude sollen aus zwei Vollgeschossen und einem zurückgesetzten Staffelgeschoss bestehen (GFZ 0,8).

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13 a Abs. 2 Satz 2 BauGB abgesehen. Die Öffentlichkeit wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen innerhalb einer bestimmten Frist unterrichtet. Der Zeitpunkt der Unterrichtung wird bekannt gegeben.

Sollten sich während der Planung Abweichungen von dem beschriebenen Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird im Beschluss über die Entwurfsbilligung zur Offenlegung des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eine Korrektur der Grenzen des Geltungsbereiches vorgenommen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Rodgau, den 12.12.2023 Cy

Der Magistrat

der Stadt Rodgau

Max Breitenbach

Bürgermeister

### Amt für Bodenmanagement Heppenheim

#### - Flurbereinigungsbehörde -

Odenwaldstraße 6, 64646 Heppenheim

Tel.-Nr.: 0611/535-8100, Fax-Nr.: 0611/327605391

E-Mail: info.afb-Heppenheim@hvbh.hessen.de

Gz.: 2-HP-05-26-47-01-B-0001#004

geplantes Flurbereinigungsverfahren

Altheim - Richer Bach - Uferrandstreifen

Verfahrens-Nr.: VF 2647



#### Öffentliche Bekanntmachung

#### Einladung zur Aufklärungsversammlung im geplanten

#### Flurbereinigungsverfahren Altheim - Richer Bach - Uferrandstreifen

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation beabsichtigt, in den Gemarkungen Altheim und Harpertshausen ein Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zur Umsetzung der Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) einzuleiten. Die geplante Abgrenzung des Verfahrensgebietes ist aus der beigefügten Übersichtskarte ersichtlich.

Die Ziele der WRRL (Verbesserung der Gewässerqualität und -struktur) sollen vorrangig durch die Ausweisung von Uferrandstreifen in unmittelbarer Nähe zum eigentlichen Gewässer umgesetzt werden.

Neben den Zielen der WRRL sollen auch im erforderlichen Umfang Maßnahmen zur Auflösung von Landnutzungskonflikten, die mit der Umsetzung von flächenbezogenen Maßnahmen nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie verbunden sind, umgesetzt werden.

Vor der Anordnung des Verfahrens sind gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer über das Verfahren und die voraussichtlich entstehenden Kosten aufzuklären.

Hierzu findet am

**Donnerstag, den 11. Januar 2024 um 19:30 Uhr**

**in der Kulturhalle Münster - Friedrich-Ebert-Straße 73, 64839 Münster** eine Aufklärungsversammlung statt.

Alle im geplanten Verfahrensgebiet gelegenen Grundstückseigentümer und Erbauerberechtigte werden hierzu eingeladen.

#### Bekanntmachung

Die Einladung zur Aufklärungsversammlung wird gem. § 110 FlurbG in den Flurbereinigungsgemeinden Münster und Babenhausen sowie in den angrenzenden Städten und Gemeinden Seligenstadt, Mainhausen, Stockstadt a. Main, Großostheim, Schaaheim, Groß-Umstadt, Dieburg, Messel, Eppertshausen und Rodgau öffentlich bekannt gemacht.

Informationen über das geplante Verfahren können auch aus der Internetpräsentation <https://hvbh.hessen.de/VF2647> entnommen werden.

#### Datenschutz

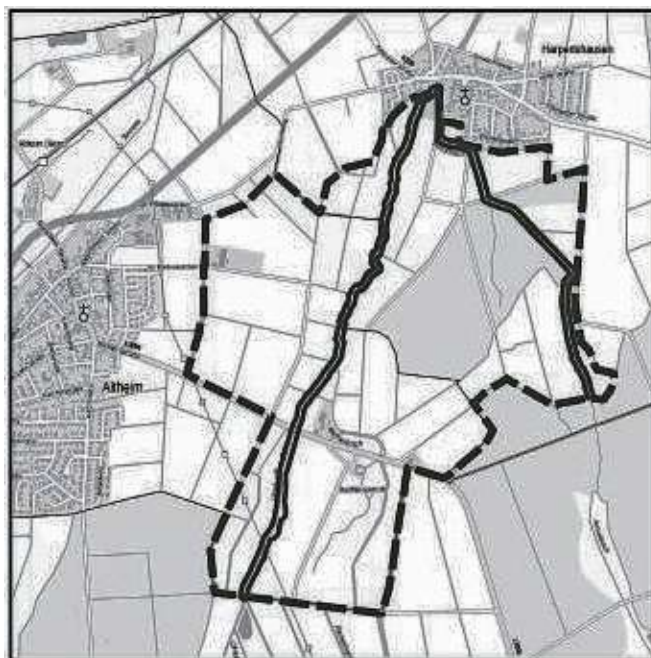
Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbh.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Heppenheim, den 06.12.2023

Im Auftrag

gez. Ehlert

#### Übersichtskarte



#### Im Einzelnen sind folgende Grundstücke voraussichtlich betroffen:

##### Stadt Babenhausen - Gemarkung Harpertshausen

Flur 3 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12/1, 12/2, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 51, 52, 53, 54/1, 54/2, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90/1, 90/2, 91/1, 91/2, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100/1, 100/2, 101, 102/1, 103, 132, 133/1, 134/1, 134/2, 134/3, 134/4, 134/5, 134/6, 135, 136, 137, 138, 139/1, 139/2, 140, 141/1, 142/4, 142/5, 143/1, 143/2, 145/3

Flur 4 5, 6, 43, 44/2, 44/3, 45

##### Stadt Münster (Hessen) - Gemarkung Altheim

Flur 3 11, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/3, 22, 23, 24, 25, 26/1, 26/2, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 41, 43, 44/1, 45/1, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69/1, 69/2, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81/1, 82/2, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91/2, 92, 93, 94/1, 94/2, 95, 96, 97, 98, 99/3, 100, 101, 102, 103, 104, 105/1

Flur 4 gesamte Flur

„Ich setze  
mich für  
MS-Kranke  
ein. Bitte  
helfen Sie  
auch mit!“

*Petra Gerster*

Petra Gerster



Deutsche  
Multiple Sklerose  
Gesellschaft  
Landesverband  
Hessen e.V.

Tel.: 069 405898-0  
[dmsg@dmsg-hessen.de](mailto:dmsg@dmsg-hessen.de)

Spendenkonto:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE74 5502 0500  
0007 6052 00  
BIC: BFSWDE33MNZ

[www.dmsg-hessen.de](http://www.dmsg-hessen.de)

**dmsg**  
hessen

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

**Bekanntmachung nach § 46 Abs. 3 Satz 1 EnWG über das Auslaufen des Stromkonzessionsvertrages**

Die Stadt Rodgau macht gemäß § 46 Abs. 3 Satz 1 EnWG bekannt, dass der bestehende Konzessionsvertrag für das Stromversorgungsnetz der Stadt Rodgau für das Gebiet des Stadtteils Nieder-Roden mit der ENTEGA AG (früher HEAG Südheissische Energie AG) am 31.12.2025 endet.

Energieversorgungsunternehmen, die am Abschluss eines neuen Stromkonzessionsvertrages im Sinne des § 46 Abs. 2 Satz 1 EnWG mit der Stadt Rodgau interessiert sind, werden gebeten, ihr Interesse innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Rodgau:

**Stadt Rodgau  
Fachdienst 3  
z.Hd. Herrn Bardo Neuhäusel  
Hintergasse 15  
63110 Rodgau**

zu bekunden. Der neue Stromkonzessionsvertrag wird für eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren mit einer einseitigen Kündigungsmöglichkeit der Stadt nach 10 und 15 Jahren ausgeschrieben.

Die Interessensbekundung ist in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „INTERESSENSBEKUNDUNG STROMKONZESSION RODGAU - NICHT ÖFFNEN“ einzureichen. Nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist eingehende Interessensbekundungen können nicht berücksichtigt werden.

Die vom bisherigen Netzbetreiber nach § 46a EnWG zur Verfügung gestellten Informationen über die technische und wirtschaftliche Situation des Netzes können von den beteiligten Unternehmen nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist bei dem oben genannten Ansprechpartner angefordert werden. Voraussetzung hierfür ist die Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung; diese wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Rodgau wird nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist alle Unternehmen, deren Interessensbekundung fristgemäß eingegangen ist, über den weiteren Ablauf des Verfahrens informieren.

Rodgau, den 18.12.2023

**Wolfram Neumann**  
Dezernent

## AMTL. BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

**Amtl. Bekanntmachung der Kreisstadt Dietzenbach**

**Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung der Kreisstadt Dietzenbach**  
Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90,93) sowie der §§ 1,2 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.3.2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20.07.2023 (GVBl. S. 582), hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Dietzenbach am 15.12.2023 folgende Änderung der Entwässerungssatzung beschlossen:

**Artikel I**

- § 3 Grundstücksanschluss wird Absatz 6 geändert in:
- „(6) Der Anschlussnehmer hat keinen rechtlichen Anspruch auf:  
- eine bestimmte Anschlusshöhe an der Grundstücksgrenze  
- eine bestimmte max. Einleitmenge/Drosselwassermenge;  
diese wird von der Stadt festgelegt“
- § 5 Grundstücksentwässerungsanlagen wird Absatz 3 geändert in:
- „(3) Die Stadt überprüft den ordnungsgemäßen Betrieb der Zuleitungskanäle zum öffentlichen Kanal im Rahmen ihrer Überwachungspflicht nach § 37 Abs. 2 Satz 1 Hessisches Wassergesetz gemäß den Bestimmungen der Abwassereigenkontrollverordnung vom 23. Juli 2010 (GVBl. I S. 257). Die Überprüfung erfolgt durch eine Kamerabefahrung. Die Überprüfung erfolgt durch die Stadt selbst oder durch von der Stadt beauftragte Dritte. Die Stadt bestimmt den Zeitpunkt der Überprüfung.“
- § 5 Grundstücksentwässerungsanlagen wird Absatz 8 hinzugefügt:
- „(8) Bei baulichen Änderungen auf dem Grundstück des Anschlussnehmers kann die Stadt Änderungen der Entwässerungsbedingungen (z.B. Einleitmenge, Regenwasserrückhaltung) fordern. Anschlussnehmer sind verpflichtet, diese Änderungen auf eigene Kosten umzusetzen.“
- § 24 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser wird Absatz 1 geändert in:
- „(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das von Niederschlägen stammende Wasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt. Pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,49 € jährlich erhoben.“
- § 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser wird Absatz 1 geändert in:
- „(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 2,64 €.“
- § 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser wird Absatz 2 geändert in:
- „(2) Gebührenmaßstab für das Einleiten nicht häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück unter Berücksichtigung des Verschmutzungsgrads. Der Verschmutzungsgrad wird grundsätzlich durch qualifizierte Stichproben - bei vorhandenen Teilströmen in diesen - ermittelt und als chemischer Sauerstoffbedarf aus der nicht abgesetzten, homogenisierten Probe (CSB) nach DIN 38409-H41 (Ausgabe Dezember 1980) dargestellt. Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad gemessen, ist das Messergebnis dem Abwassereinleiter innerhalb von zwei Wochen nach Eingang bei der Stadt bekanntzugeben. Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch 2,64 € bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel

$$0,5 \times \text{festgestellter CSB} + 0,5$$

600

Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad nur im Abwasser eines Teilstroms der Grundstücksentwässerungsanlage festgestellt, wird die erhöhte Gebühr nur für die in diesen Teilstrom geleitete Frischwassermenge, die durch private Wasserzähler zu messen ist, berechnet. Liegen innerhalb eines Kalenderjahres mehrere Feststellungen des Verschmutzungsgrads vor, kann die Stadt der Gebührenfestsetzung den rechnerischen Durchschnittswert zugrunde legen.

§ 27 Ermittlung des gebührenpflichtigen Abwasserverbrauchs wird Absatz 3 geändert in:

- „(3) Werden gebührenpflichtige Wassermengen nicht als Abwasser der Abwasseranlage zugeführt (z.B. Frischwassernutzung zur Gartenbewässerung, Bauwasser, etc.), bleiben sie auf Antrag des Gebührenpflichtigen - auf dessen Nachweis - bei der Bemessung der Abwassergebühren unberücksichtigt. Dieser Nachweis ist durch das Messergebnis eines privaten Wasserzählers (z.B. Gartenwasserzähler) zu führen, ansonsten - wenn eine Messung nicht möglich ist - durch nachprüfbare Unterlagen (z. B. Sachverständigengutachten), die eine zuverlässige Schätzung der Abwassermenge ermöglichen.“

**Artikel II**

Die vorstehende Änderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Dietzenbach, 15.12.2023

Der Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach

Dr. Dieter Lang  
Bürgermeister

# Gleiche Rechte



Foto: Heilige Benteil

**Gleichberechtigung ist eine zentrale Voraussetzung für die Überwindung von Armut.**

**Bitte helfen Sie mit!**

**Spendenkonto Brot für die Welt:**  
Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODE33KDB

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Mitglied der **actalliance**  
**Brot für die Welt**

## E-Paper

**Weltweiter Zugriff auf Ihre Zeitung**

[op-online.de](http://op-online.de)

## AMTL. BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

**Amtl. Bekanntmachung der Kreisstadt Dietzenbach****8. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Kreisstadt Dietzenbach**

Aufgrund der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20.07.2023 (GVBl. S. 582) und der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Dietzenbach am **15.12.2023** die

**8. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Kreisstadt Dietzenbach**

beschlossen:

**Artikel I**

§ 14 wird wie folgt ergänzt.

Der hinzugefügte § 14 Abs.9 lautet:

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag beträgt im Jahre **2023** in dem

Abrechnungsgebiet 1 (Steinberg):	0,03 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 2 (Mitte):	0,00 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 3 (Hexenberg):	0,00 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 4 (Gewerbegebiet Nord inkl. nördlicher Waldstr.):	0,00 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 5 (Gewerbegebiet Mitte und Süd):	0,00 €/qm Veranlagungsfläche

**Artikel II**

Die vorstehende Änderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Dietzenbach, 15.12.2023

Der Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach  
Dr. Dieter Lang  
Bürgermeister

## Zu viel geglaubt?

**Schluss mit der Verbrauchertäuschung!**

Falls auch Ihr Auto mehr Sprit verbraucht als versprochen, unterstützen Sie uns. Wir fordern endlich ehrliche Hersteller-Angaben.

**Ihre Unterschrift zählt!**

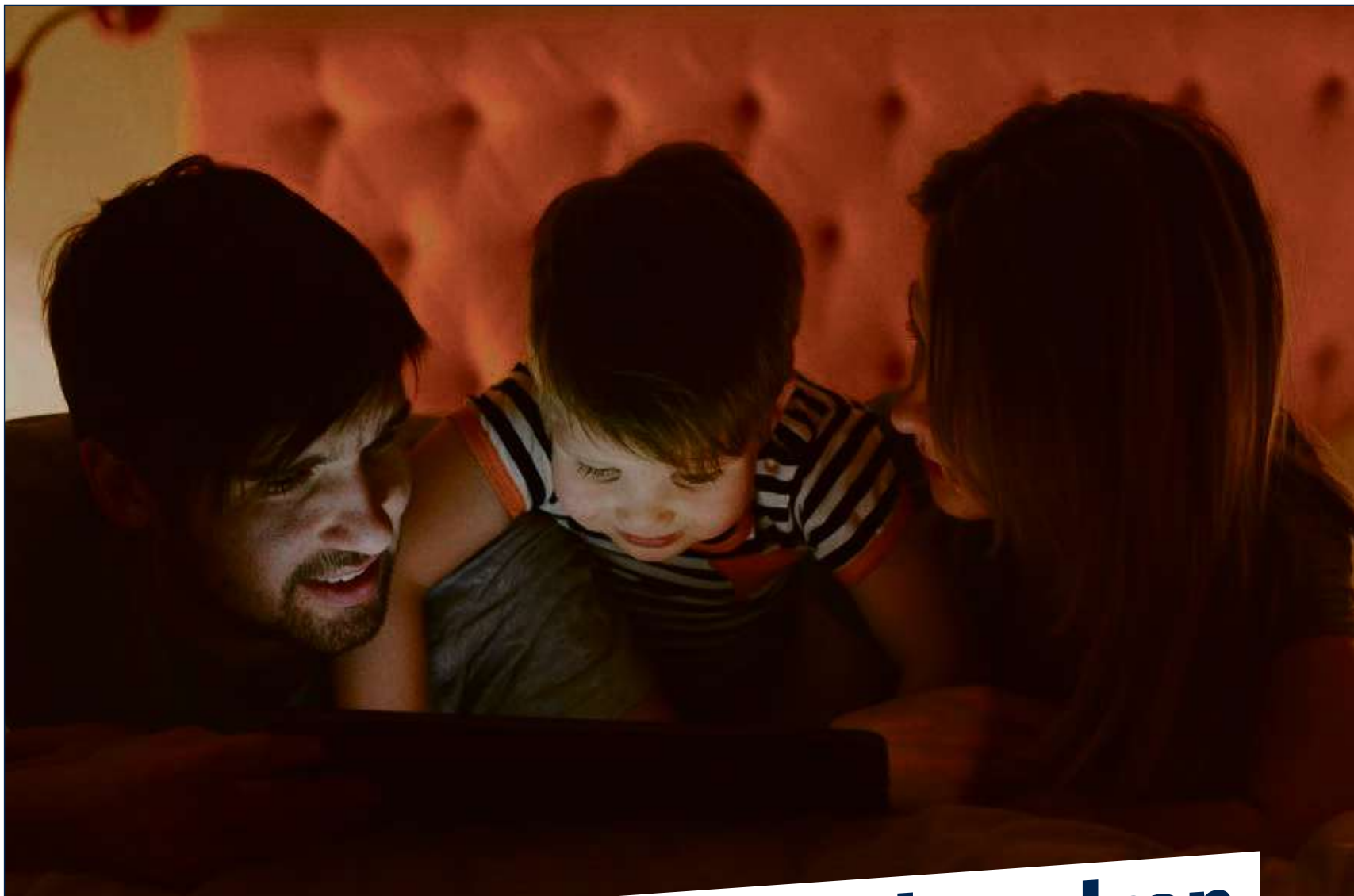
Deutsche Umwelthilfe



Fritz-Reichle-Ring 4  
78315 Radolfzell  
sprit@duh.de  
[www.duh.de](http://www.duh.de)







# Mit dem ePaper früher dran

Lesen Sie die Zeitung bereits am Vorabend ab 20:00 Uhr

## ePaper Vorabendausgabe 24 Monate Mindestlaufzeit

- ▶ die Zeitung von morgen bereits am Vorabend ab 20 Uhr
- ▶ 24 Monate lesen und Samsung Galaxy Tab A8 geschenkt
- ▶ viele kostenlose Extras nutzen

Tablet  
geschenkt!



**OFFENBACH-POST**

Jetzt bestellen:  
[op-online.de/vorabend](https://op-online.de/vorabend)



# MEGA IMMOBILIENANZEIGEN MARKT

Jede Woche  
über 600.000 Lesekontakte!

Telefon: 069 850088 - Fax: 069 85008398 - anzeigen@op-online.de - www.op-online.de/anzeigen

## IMMOBILIEN

**Wir suchen Immobilien  
aus Ihrer Region!**

**VOBA**  
ImmobilienService

★ Andrea Keller  
0171 3 37 67 57

★ Lissy Krall  
0160 96744814

Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und alles Gute  
für das neue Jahr  
wünscht Ihnen Ihr  
Immobilien-Team



VOBA ImmobilienService GmbH • info@voba-immo.de • www.voba-immo.de

Eine Tochtergesellschaft der VR Bank Dreieich-Offenbach eG und der Frankfurter Volksbank Rhein-Main eG

## VERMIETUNG - 3 U. 3½ ZIMMER

**Besser-Umzüge GmbH**

Nah- und Fernumzüge  
Montage und Lagerung

Telefon 06102/27324

**Hainburg - Kl. Krotzenburg: 3 Zi.-Whg.,** Kü., Bad, Blk., in einem 3 Fam-Hs., ruh. La., EBK kann übernommen werden, NR, keine Haustiere, KM 950 € + NK + 3 MM KT., Tel. 0172 871 4491

**Rodenbach, von privat: 3½-ZW,** 87 m², EBK, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlage, 790,- € + NK + Kt. Tel. 06181-431501.

**Nidd.-Erbstadt, 3,5-Zi.-Studio-Whg,** 98 m², Südbalkon, Tgl-Bad, Keller, Wa-/Trockenr., Parkett, für 2 Pers., 850 € KM+NK+KT, Tel. 06187-3228

**Hanau, 3-ZW,** EBK, EG mit Terrasse, gute Verkehrsanbindung nach FFM, 650 € + NK + KT. An NR, gute Bonität, keine Haustiere. ☎ 06181 251289

## GRUNDSTÜCKE - GESUCHE

**Bauplatz gesucht** Familie aus Rodgau sucht ein Baugrundstück für ein 1-2 FH in Jügesheim/Hainhausen. Anrufe bitte unter: 0170-2006494

dietzenbach-immobilien.com

# Prospekte in Ihrer StadtPost

In dieser Woche finden  
Sie in unseren Ausgaben  
die Prospekte von folgenden Firmen:  
(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



StadtPost  
ja!

## Feuchter Keller? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Kortholt GmbH  
Benzstraße 60, 63303 Dreieich

☎ 06103 - 20 999 20

www.isotec.de/ak

**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

*Winter*  
Immobilien

**Ihr Partner für Immobilien**

Winter Immobilien • Melanie Atzler  
Offenbacher Landstr. 86 • 63512 Hainburg  
Tel. 06182/8201638 • Mobil 0172/3795469  
www.winterimmobilien.com

## ETW - ANGEBOTE

**3-Zimmer-Wohnung zu vermieten, Of-Bieber** 3-Zi-Wohn., WC/Dusche, kl. Keller, 63 m², Waschk., EG, Of-Bieber, an deutschspr. Ehepaar mittleren Alters ab sofort zu vermieten. Kaltmiete 700 € plus NK plus Kautions 3 Monatsmieten. Wohnung wurde 2022 neu renoviert. Bitte unter oliverzimmer@mail.de

## HÄUSER - KAUFGESUCHE

**Bungalow gesucht in Rödermark:** schnelle Abwicklung möglich mind. 4 Zi. ab. 125 m² Wfl., ab 350 m² Grdst. bis 750.000,- € Tel. 06074-2150240  
www.exklusiv-immobilien.net

**Privatverkauf:Obertshausen/Hausen,** 4 Zi.Whg., 93 m², Balkon, KP: 317.000 €, E-Mail: elegance@gmx.ch

## ETW - KAUFGESUCHE

**Suche Wohnung von privat** Unternehmer sucht Wohnung / Haus in Maintal, Offenbach und Umgebung. Tel.: 069 348 68 665

**Ehepaar zwei Einkommen:** Sucht in Dietzenbach Hxhg./ Stbg., oder Westend RH/ REH mind. 4 Zimmer ab. 150 Wfl., bis 580.000,- € Tel. 06074-2150240  
www.exklusiv-immobilien.net

**Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat:** Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

**Suche von privat zum Kauf** Mehrfamilienhaus - Offenbach

Frankfurt am Main - Wiesbaden  
Telefon 0151-64403072

**Eigentumswohnung von privat gesucht** Tel.: 069 - 5308 7649

**Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht.** Tel. 06032 9989901

**Mehrfamilienhaus von privat gesucht** Tel.: 069 - 5308 7619

**Handwerker sucht Reihenhaus** Tel.: 069 - 34 87 00 37

haus-preis24.com

## VERMIETUNG - 1 U. 1½ ZIMMER

**1-Zi-Whg.** mit Küche und Tgl-Bad, EG, 42 qm, in ruhiger Lage in der Burgallee in Hanau-Kesselstadt sofort zu vermieten. Die Wohnung ist renovierungsbedürftig. 420 € + 90 € Uml. + 3 MM KT. Tel. 06181-20 671.

## VERMIETUNG - 2 U. 2½ ZIMMER

**Hanau, 2-ZKB, EG,** 85 m², KM 680,- € + Uml. und Kt. Tel. 06181 - 82740.



**MEGA  
in Sachen Kleinanzeigen!**

Rufen Sie uns an:  
069 85 00 88

**Mit nur einem Auftrag in  
20 Zeitungen und im Internet**

Über unsere Heimatzeitungen in der Wochenmitte und die Tageszeitungen am Dienstag und Samstag erreicht Ihre Anzeige mit einer Auflage von 350.000 Exemplaren alle Haushalte in Stadt und Kreis Offenbach, im Main-Kinzig-Kreis sowie die Abonnenten des Freitags-Anzeiger in Mörfelden-Walldorf.

All-Inclusive Preis\*: **66,00 €**

\* Preise für eine private Immobilien-Anzeige bis 4 Zeilen.

MEDIENGRUPPE  
OFFENBACH-POST  
www.op-online.de

HanauerAnzeiger

Anzeiger

StadtPost

HANAUER  
WÖCHENPOST

EXTRA  
TIPP

MEGA  
MARKT

## VERKAUF

## BEKLEIDUNG

Gut erhaltene **Pelzjacke**, Gr. 36/38, Rolf Schulte Saga Mink, hellbraun; elektrischer **Lockenwickler**, zu verkaufen. Tel. 06181 - 61918.

## HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Wegen Aufgabe verkaufe ich Märklin H0 Eisenbahn, Wagen und Loks u.a. ICE. Tel.: 0170-1564228 in Rodgau

## MÖBEL/EINRICHTUNGEN

**Weißer Einbauküche** mit Keramik-Herd von Bosch, Neuwert 5.000,- €; TV von Philips, 90 cm breit, mit Receiver, 600,- €. Tel. 0163 - 6206209.

## MUSIKINSTRUMENT

**Achtung Musiker!** Verkaufe eine Washburn A20 von 1981 und einen Marshall Combo Valvestate vs 65 R Preis VB Tel 015774168824

## SONSTIGES

Verschiedene **Sammler Barbie-puppen**, einige OVP, zu verkaufen. Tel. 069 86711100

## ANKAUF

*Goldhaus Obertshausen*

**ANKAUF VON:**

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr  
oder nach Vereinbarung!  
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
www.goldhaus-obertshausen.de

**Frau Danna sucht und kauft**

Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr Tel. 069 - 34 87 58 42

**Herr Leibniz kauft an:**  
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So: 8-20 Uhr, ☎ 06104/98799 35



**Suche Trikots von Eintracht Frankfurt!** Ausschließlich von Spieler getragene Trikots, sogenannte Matchworn Trikots. Aus den Jahren 1930 bis heute. Zahle sehr gut. Freue mich auf Angebots. info@frankfurt-trikots.de oder Tel. 0178-4006-888

**Frau Mensen kauft**  
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. von 8-21 Uhr. ☎069/17516793

**Suche antike Möbel, Uhren, Meißner, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat.** Tel.: 06108-9154213

**Achtung! In welchem Keller oder Dachboden schlummert eine Eisenbahn?** Sammler kauft Eisenbahnen. Tel. 06108/ 69 410

**Kaufe Musikinstrumente** Geige, Cello, Bratsche, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Akkordeon, Saxophon uvm. Tel. 0152/21006080

**Kaufe Porzellan, Sammeltassen, Figuren, Bronzefiguren, Besteck, Tafelsilber uvm.** Tel. 01522/1006080

**Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen** ☎ 069-67702820

## VERSCHIEDENES

**Haushaltsauflösungen**  
☎ 0173 - 8 80 96 32  
**Wolfgang Appel**

## BEKANNTSCHAFTEN

**Er, 64 / 192, ledig, rk, natürlich, vielseitig interessiert, sucht Partnerin** entspr. Alters für gemeinsamen Lebensweg. Chiffre Z 2350307

## SIE SUCHT IHN

**MERRY XMAS + GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR, ES IST „UNSER“ JAHR DER LIEBE – LIEBE – LIEBE!**

**JULIANE, 64 J/1.65, verwitwet.** Lebe in guten, geordneten finanziellen Verhältnissen – also eine Reise in die Sonne könnte ich mir gut leisten – mit Ihnen?! Habe zärtl. blaue Augen und bin eine spontane, schlanke Powerfrau – ein Mädchen, strahlend feminin, voller Witz und Abenteuergeist, Lachen u. Zärtlichkeit. Ich bin lässig bis elegant, unkompliziert und doch verantwortungsbewusst, temperamentvoll, romantisch und sehr anschnittsam; ich mache gerne Sport u. habe viele romantische Einfälle. Ich würde gerne ein Weihnachtspäckchen für dich packen und beim Feuerwerk „2024“ in deine Arme sinken. Ich bin eine Frau, die Sie verzaubern wird, weil das Leben zu zweit viel schöner ist! **Mein Wunsch, dass Du anrufst: pv-handy 06103 - 4856512, auch an den Feiertagen od. E-Mail an JulianeSommer@wz-mail.de, dass es Weihnachten noch blitzt in unseren Herzen!**

**FROHE WEIHNACHTEN EINFACH HIMMLISCH UND ZU ZWEIT IN 2023 UND INS NEUE JAHR 2024 STARTEN!**

**Krankenschwester ALEXA, 78 J/1.67, verwitwet,** Krankenschwester mit goldenen Händen und Zeit für IHN, um die festlichen Tage für uns schön zu gestalten. Ich bin eine bezaubernde, schöne Frau, charmant, völlig frei und unabhängig, natürlich, warmherzig und feinfühlig. Ich möchte „DICH“ verwöhnen und nur für dich da sein, dir Frau und Kameradin sein, zusammen Glück u. Liebe erleben. Ich möchte mit Dir Hand in Hand über den Weihnachtsmarkt gehen und unsere erste gemeinsame Christbaumkugel kaufen, an welche wir uns immer erinnern werden. „JA“, dann ist Weihnachten unsere große Chance, gerade in dieser festlichen Zeit, sich im Lichterglanz finden und zusammen ganz, ganz glücklich ins neue Jahr fliegen. **Bitte rufe gleich an, handy-pv 0151 - 59897641, auch über Weihnachten, oder E-Mail an: Alexa@inserat-wz.de**

## ER SUCHT SIE

ER/72/180/88/NR/OA, jugendl. kein Opa Typ, sucht ebensolche jugendl. schlanke feminine Frau, gerne häuslich, für Zeit zu zweit in Kreis OF, mag z.B. Mediterraneküche, Musik Beat & Klassik, WhatsApp. Kein PV, Chiffre Z 2304886

**Er sucht Sie, 58 Jahre, 1,78 g.,** Muslime-Deutsche. Tel. 0160 7075866

**WEIHNACHTEN – BUNTE KUGELN, EIN ALTER TEDDYBÄR UND EINE NEUE TIEFE LIEBE!**

**Arzt WOLFGANG, 69 J / 1.85, ganz alleinstandender Tierarzt mit eig. Praxis,** kinderlos und 184 cm groß. Ich bin spontan, versuche immer die Sonne über Dir stehen zu lassen, und wenn es regnet, heitere ich Dich mit meinem fröhlichen Naturell wieder auf. Bin dynamisch, gut aussehend, sportlich, mit gewinnendem Lachen. Ich bin feinfühlig, musisch und pflegeleicht, liebe die Sonne, das Meer, mag Geselligkeit, aber auch die stillen Stunden, Muße, Zweisamkeit, die „EINE LIEBE“ erleben, das Glück u. dich festhalten. Komm, flieg mit mir in die Sonne, ein Weihnachtsgeschenk werde ich bereithalten, dann gibt es Truthahn mit Trüffel + Champagner, vertraue bitte nicht auf meine Kochkünste... es könnten auch Rührer mit Trüffel werden. Wenn wir uns tief in die Augen sehen, entscheidet sich unsere Zukunft – feierliches Weihnachten und in ein wunderschönes neues Jahr gehen wir zusammen, die Zukunft gehört uns. **Bitte rufen Sie schnell über pv an, handy 06103 - 4856523, auch an den Feiertagen oder Mail an: DoktorWolfgang@wz-mail.de**

**WEIHNACHTSMÄRCHEN FÜR ZWEI REIFE HERZEN! ES IST NIE ZU SPÄT!**

**82 Jahre, 180 cm groß, Pensionär, früher Lehrer, mein Name ist PETER-ALEXANDER, und ich suche über pv eine Partnerin für gemeinsame Unternehmungen.** Bin ein Mann von Welt, sehr jung, dynamisch und das Herz eines Fünfzigjährigen. Habe Freude an der Natur, an Bienenzucht, der Försterei und natürlich an schönen Spaziergängen. Ich könnte Dir so viel von der Natur und den Wäldern mit seiner wunderschönen Pracht erzählen. Ich bin ein lustiger, bodenständiger, aufmerksamer Mann. Ich wünsche mir auch eine liebevolle Beziehung auf Augenhöhe mit gegenseitigem Respekt, absolut ehrlich. Lachen darf auch nicht zu kurz kommen. Vielleicht hast du Lust, etwas von dir hören zu lassen, es würde mich freuen. **Bitte rufen Sie gleich an: 01520 - 7866545. Auch gerne in getrennten Wohnungen, wir haben genug Zeit, uns langsam kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen. Verehrte Damen, ich freue mich auf Ihren Anruf und unser 1. Treffen, bin bestimmt auch an den Feiertagen erreichbar, sonst ist mein AB dran.**

## VERLOREN/GEFUNDEN

**Rucksack verloren im Bus** Frau ???ic hatte sich bei der Schule gemeldet, die Tel. ging jedoch leider verloren. War ca. 21.11. Bitte erneut bei der Schule / mir melden. 017666881157

## REISE

## FERIENHÄUSER UND WOHNUNGEN

**Urlaub 2024 f. Individualisten.** Ferienvilla auf Kreta m. herrlichem Meerblick. 3 DZ, 40qm Pool. **Kontakt 0170-4574052**

## TIERMARKT

**Chihuahua-Welpen,** in Lang- und Kurzhaar, mit Impfung und Papieren zu verkaufen. Tel. 06147 - 93 107 und 0176 - 8475 0000.

## ENTLAUFEN/ZUGELAUFEN



**Kater Archie wird schmerzlich vermisst** Archie ist weg.

Wir vermissen unseren Kater Archie seit dem 06.12.2023. Zuletzt gesehen wurde er im Alten Weg Richtung Feld in Rodgau Jügesheim. Er ist ca. zwei Jahre alt, ist schwarz-weiß und hat zwei markante schwarze Flecken auf seinen weißen Hinterbeinen. Bei der Kälte könnte er sich versteckt haben. Bitte gucken Sie gründlich, ob er sich in Ihrem Keller, Garage, Schuppen oder Gartenhütten versteckt. Wir sind über jede Hilfe sehr dankbar! Hinweis bitte an Katzensuche.rodgau@gmail.com oder telefonisch Tel. 0151 / 43282071



**Kater vermisst** Wir vermissen seit dem 1.11.23 schmerzlich unseren Kater Baccio.

Entlaufen in Urberach- Am Seewald.

Er ist bereits seit Jahren draußen unterwegs aber entfernt sich nie weit von zuhause! Für jeden Hinweis sind wir dankbar!

Wir vermissen ihn sehr und machen uns große Sorgen. Tel. 0151-17869818

## Telefonische Anzeigenannahme



**069 850088**

**Wir sind für Sie da:**  
**Mo.-Fr. 7.00 - 18.00 Uhr**  
**Sa. 7.00 - 12.00 Uhr**



Deutschlands größte Rad-Auswahl



# WINTER-AKTION

BEI STADLER IN FRANKFURT

# 50% auf den Kundendienst

Profitieren Sie jetzt für kurze Zeit von unserer

## Winteraktion – Kundendienst

für Ihr Fahrrad, E-Bike oder Lastenrad. Nur gültig in Verbindung mit einer Onlineterminbuchung in teilnehmenden Filialen.



Scannen Sie den QR-Code, um zur Onlineterminvereinbarung zu gelangen oder besuchen Sie uns unter

[www.shop.zweirad-stadler.de/frankfurt/](http://www.shop.zweirad-stadler.de/frankfurt/)

Ein zuverlässiges Zweirad sollte wenigstens einmal pro Jahr zum Fachhändler zum Kundendienst gebracht werden.

### Kundendienst Fahrrad



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen

statt 49 € **24.50 €**

### Kundendienst E-Bike



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen
- ✓ Elektronikkomponenten prüfen
- ✓ Softwareupdate
- ✓ Fehlerspeicher auslesen

statt 89 € **44.50 €**

### Kundendienst Lastenrad



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen
- ✓ Elektronikkomponenten prüfen
- ✓ Softwareupdate
- ✓ Fehlerspeicher auslesen

statt 119 € **59.50 €**

**Begrenzte Kapazität - Jetzt schnell buchen & sparen!**

Zweirad-Center Stadler Frankfurt GmbH

Borsigallee 23, 60388 Frankfurt am Main | Tel: 069 6772844-0

Mo-Sa: 10-20 Uhr | U4 und U7 Richtung Bergen Enkheim, Haltestelle Kruppstraße